

Der Sonthofer

Informationen rund um Sonthofen | Ausgabe 02/2016



Egga-Spiel

Uraltes Brauchtum am 14. Februar

Fasnacht in Sonthofen

Auf geht's zum Endspurt

100max – das Alpenspiel

zum Klimaschutz startet jetzt

Tourist-Info

Unter neuer Leitung

Ausbildung

Unser Sonderthema ab S. 35

SKIREGION BOLSTERLANG UND OFTERSCHWANG-GUNZESRIED

WIR HABEN DEN
DIREKTEN
DRAHT
NACH OBEN.



© Werbe Bank



34 Pistenkilometer • 29 Abfahrten (von der leichten Familienabfahrt bis zur anspruchsvollen Weltcup-Strecke) • modernste Kabinen- und Sesselbahnen • top Beschneigungsanlagen Kinderland • Snow-Funpark • Rodelstrecke • Langlaufloipen • Panorama-Winterwanderwege • zünftige Einkehrhütten • kostenloser Pendelbus zwischen den beiden Skigebieten
www.hoernerbahn.de | ☎ 0 83 26. 90 93 | www.go-ofterschwang.de | ☎ 0 83 21. 67 03 33

ANZEIGE



(v.li.n.re. :) Hartmut Hennecke, Ralf Mayr, Helmut Rothmayr, Alexander Flick

Seitz + Mayr – doppelt gut

Autohäuser Seitz und Mayr schließen sich zusammen

Die Autohäuser Seitz und Mayr haben sich mit ihren Standorten in Immenstadt, Sonthofen und Oberstdorf zusammengeschlossen. Dies sei eine „strategisch-wirtschaftliche Entscheidung, um künftig technologische Herausforderungen besser zu meistern“, so Ralf Mayr, einer der Geschäftsführer. Die Autohäuser führen Audi, Skoda, VW und VW-Nutzfahrzeuge. Eine Fusion hat sich laut Mayr somit regelrecht angeboten, auch um in Zukunft erforderliche Investitionen in neue Technologien zu meistern. Selbstverständlich haben die Kunden weiterhin ihre gewohnten Ansprechpartner, denn durch den Zusammenschluss gibt es keinen Personalabbau. Ein

weiterer Vorteil liegt in der Zusammenführung des Fahrzeugangebotes aller Autohäuser. Hier können Interessierte nun auf ein umfangreiches Produktportfolio für Neu- und Gebrauchtwagen zurückgreifen. Auch die Mietwagenflotte der Autovermietung EUROMOBIL kann nun über alle Standorte genutzt werden. Nach der bereits erfolgten Neugestaltung des Autohauses in der Grünenstraße in Sonthofen für die Marke Skoda soll heuer noch das Autohaus in der Illerstraße nach den Vorgaben des Herstellers AUDI umgebaut werden. Ralf Mayr wird künftig als operativer Geschäftsführer, unterstützt von Hartmut Hennecke, die vier Autohäuser leiten. Von der Seitz-Gruppe sind Jörg Seitz, Martin Osterberger-Seitz und Bernd Czolkos die weiteren Geschäftsführer.



Seitz + Mayr GmbH + Co. KG • Poststraße 12 • 87561 Oberstdorf • www.seitz-mayr.de



Bald schnelleres Internet in verschiedenen Ortsteilen

Wie schon häufiger berichtet, hat das Bayerische Wirtschaftsministerium ein neues Förderprogramm zum Ausbau von Hochgeschwindigkeitsnetzen mit Bandbreiten von mindestens 50 Mbit/s aufgelegt. Die Stadt Sonthofen hat bereits vor einiger Zeit die Teilnahme an diesem Förderprogramm beschlossen.

Die Ergebnisse aus dem Markterkundungs- und Auswahlverfahren wurden im September dem Stadtrat vorgestellt sowie die Angebote der einzelnen Anbieter bewertet und verglichen. Von der Deckungslücke in Höhe von 668.375 Euro werden 80 Prozent über das neue Förderprogramm gefördert, so dass für den Breitbandausbau Kosten in Höhe von 133.675 Euro bei der Stadt Sonthofen verbleiben. Der entsprechende

Zuwendungsbescheid von der Regierung von Schwaben ist nun bei der Stadt eingegangen. Die Stadt erhält eine Förderzusage für den Breitbandausbau in den Ortsteilen Winkel, Binswangen, Hofen, Beilenberg, Imberg, Tiefenbach und Hochweiler. Als nächster Verfahrensschritt können nun die Ausbauverträge mit den Netzbetreibern abgeschlossen werden. Der eigentliche Netzausbau soll dann in 2016 erfolgen.

Startschuss zum Jahresspiel Sonthofer Jahresspiel 2016

Die Wirtschaftsvereinigung ASS e.V. hat in Zusammenarbeit mit dem Wonnemar Sonthofen, der Stadt Sonthofen und dem Allgäuer Anzeigenblatt im Januar den Startschuss zum „Sonthofer Jahresspiel 2016“ gegeben!

Das Prinzip ist ganz einfach: Jeden Monat ist in einem anderen Schaufenster eines ASS-Mitglieds ein Wonné-Plüschtier zu finden. Das jeweilige Ladenlokal, in dem das Maskottchen des Sonthofer Erlebnisbades Wonnemar entdeckt werden konnte, kann dann entweder per Postkarte (erhältlich bei den Einzelhändlern), per Zeitungscoupon (wird einmal im Monat im Allgäuer Anzeigenblatt veröffentlicht) oder im Internet unter www.alpenstadt.info/jahresspiel gemeldet werden. Jeden Monat winken für den gezogenen Gewinner als Hauptpreis Einkaufsgutscheine im Wert von 100,- Euro. Zudem nimmt jeder Teilnehmer an der großen Endverlosung im Dezember teil, in welcher noch einmal zusätzlich 1.200 Euro an Einkaufsgutscheinen als Hauptpreis auf einen Teilnehmer warten. Die Wirtschaftsvereinigung ASS e.V., das Wonnemar Sonthofen, die Stadt Sonthofen sowie das Allgäuer Anzeigenblatt wünschen getreu dem Motto „An die Schaufenster! Fertig! Los!“ viel Spaß beim Suchen.



 <p style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">RECHTSANWÄLTE</p>			<p>Für Sie, unser Wissen ...</p>
<p>GG Rechtsanwälte Richard-Wagner-Str. 1 87527 Sonthofen Tel. 08321 / 608 70 - 0 info@gganwaelte.de www.gganwaelte.de</p>	<p>DR. MICHAEL GEBHARD Rechtsanwalt Fachanwalt für: · Medizinrecht · Bau- und Architektenrecht · Miet-/Wohnungseigentumsrecht</p>	<p>ALEXANDRA GEBHARD Rechtsanwältin · Arbeitsrecht · Erbrecht · Familienrecht · Medizinrecht</p>	<ul style="list-style-type: none"> · Arbeitsrecht · Architektenrecht · Arzthaftungsrecht · Baurecht · Erbrecht · Familienrecht · Grundstücksrecht · Medizinrecht · Miet- und Pachtrecht · Vertragsrecht · Wohnungseigentumsrecht
			<p>... profitieren Sie davon!</p>

Sitzungstermine

Februar 2016

- 02.02.2016, 18.30 Uhr**
Haupt- und Finanzausschuss
- 04.02.2016, 18.30 Uhr**
Bau- und Umweltausschuss
- 23.02.2016, 18.30 Uhr**
Stadtrat

Alle Sitzungen finden im großen Sitzungssaal des Rathauses statt und beginnen gewöhnlich um 18.30 Uhr. Die Tagesordnungen der Sitzungen werden rechtzeitig in der öffentlichen Presse, auf der Webseite www.sonthofen.de und auch als Aushang in und am Rathaus bekannt gegeben.

Die Bürgersprechstunde von Herrn Rotter (MdL) findet am Montag, dem 15.02.2016 von 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr im ehemaligen Standesamt im Erdgeschoss des Rathauses statt.

Die Landkreissprechstunde des Blinden- und Sehbehindertenbundes e.V. mit Herrn Weichenmeier findet am Montag, dem 01.02.2016 von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr im ehemaligen Standesamt im Erdgeschoss des Rathauses statt.

eza!-Energietipp



Sanierungsfahrplan legt Reihenfolge fest

Erst dämmen oder erst die Heizung modernisieren? Die Frage wird den eza!-Energieberatern immer wieder gestellt und kann nur bei Betrachtung der jeweiligen Ausgangslage beantwortet werden.

Grundsätzlich wird durch beide Maßnahmen viel Heizenergie eingespart. Ist die Gebäudehülle in einem guten Zustand und neueren Datums, die Heizung aber schon 20 Jahre alt, macht es aus wirtschaftlicher Sicht mehr Sinn, zunächst in eine moderne, energieeffiziente Heizungsanlage zu investieren. Steht in nächster Zeit beides an – Fassadensanierung und Heizungsaustausch – empfiehlt es sich, zuerst die

Energieverluste mit Hilfe von Dämmmaßnahmen zu senken und dann die neue Heizung an den geringeren Energiebedarf anzupassen. Oder man kombiniert gleich beide Maßnahmen miteinander. So wird vermieden, dass die Heizungsanlage überdimensioniert ist und teure Energie erzeugt, die dann ungenutzt in die Atmosphäre entweicht. Hilfreich ist auf jeden Fall, mit Hilfe eines Energieberaters vorher einen Sanierungsfahrplan zu erstellen.

Weitere Energietipps gibt es bei den Energieberatern des Energie- und Umweltzentrums Allgäu (eza!) unter 0831/9602860 oder im Internet unter www.eza.eu.



von Mensch zu Mensch www.gesundheitseck.de

GESUNDHEITS ECK

Sanitätshaus | Orthopädietechnik | Rehathechnik | Hilfsmittelverleih

"RÜCKENZWICKEN" BEIM SCHNEESCHIEBEN?

Kennen Sie dieses Problem? Tragen Sie besser Rückenbandagen zur Unterstützung! Wir stehen Ihnen gerne jederzeit beratend zur Seite ...

**Ihr Gesundheitseck-Team
Fon 08321. 66900**

thofen | Kempten | Oberstdorf | Sonthofen | Kempten | Oberstdorf

„ Wir vermieten, verwalten und verkaufen Wohnraum im Oberallgäu – auch für Sie! „

SWW
Grüntenstraße 43 a · 87527 Sonthofen
Tel. 0 83 21/66 15 - 0 · Fax 8 87 39
www.sww-oa.de · info@sww-oa.de



Besuche zum Jahreswechsel

Neujahrsbläser

Mit schwungvollen Klängen begrüßte die Sonthofer Jugendblaskapelle bei ihrem Besuch im Rathaus das neue Jahr. 3. Bürgermeisterin Ingrid Fischer zeigte sich begeistert von dem toll gespielten Mini-Konzert und bedankte sich bei allen Musikantinnen und Musikanten sowie Dirigent Jörg Seggelke (vorne links) und 2. Vorstand Alfons Zeilhuber (vorne Mitte) mit einem Beitrag für den Spendenstrumpf.



Sternsinger

Ihren Segen für das neue Jahr brachten die Sternsinger der Pfarrei St. Michael auch ins Rathaus. 3. Bürgermeisterin Ingrid Fischer begrüßte Jakob und Imelda Weidhaas und Leon Hofmann und bedankte sich mit einem Beitrag für die diesjährige Sammlung.

Ferienbetreuung am Biberhof

durch den Montessori Förderverein

Bei den Ferien-Erlebniswochen am Biberhof steht der Umgang mit und in der freien Natur als Erlebnis im Mittelpunkt. Der ehemalige Bauernhof mit Bachlauf, Feuerstellen, Stadl und jeder Menge Platz bietet unzählige Möglichkeiten, eigene Ideen umzusetzen oder einfach mit Gleichaltrigen zu entspannen, Lager zu bauen, zu schnitzen, am Lagerfeuer zu sein und das Erleben in der Natur zu genießen. Die tägliche Biberhofbrotzeit, zu der alle Teilnehmer eingeladen sind, sorgt dafür, dass jeder Hunger gestillt wird. Kochen am offenen Feuer, Schmuck herstellen und Malen im Stall-Atelier werden zu den wechselnden Angeboten zählen. Begleitet werden die Kinder von erfahrenen Betreuer/innen und Experten/innen (Bund Naturschutz, Wildnispädagogen, Handwerkern...).

Die Ferienbetreuung findet, abhängig von den Anmeldungen, immer während der Ferienzeiten statt. Interessierte Eltern können sich direkt an die Montessori-Schule Sonthofen (Tel.: 08321/6076222 oder sekretariat@montessori-sonthofen.de) wenden. Die Teilnahme ist natürlich nur nach rechtzeitiger Anmeldung möglich (letzter Termin: 10 Tage vor Ferienbeginn). Die tägliche Betreuungszeit ist jeweils von 7.30 Uhr bis 14.30 Uhr. Sollte eine Abmeldung notwendig sein, bitte ebenfalls 10 Tage vor Ferienbeginn mitteilen. Nach Anmeldeschluss erhalten die Eltern eine Bestätigung zur Teilnahme bzw. eine Absage, sollte es an der Mindestteilnehmerzahl fehlen (8 Tage vor Ferienbeginn). Auch Kinder aus anderen Gemeinden können sich anmelden, allerdings wird nur die Teil-

nahme Sonthofer Kinder von der Stadt mitfinanziert. Doch auch einige umliegende Gemeinden, die keine eigene Ferienbetreuung anbieten, unterstützen ihre berufstätigen Eltern mit einem Zuschuss, wenn die Kinder angemeldet werden. Bitte fragen Sie hierzu in der zuständigen Gemeinde nach. Der Termin für die kommenden Faschingsferien ist Montag, 8. Februar bis Freitag, 12. Februar 2016 (5 Tage). Wir freuen uns auf Euch!

Abfallentsorgung

Problemmüllsammlung

Freitag, 12. Februar 2016,
9.00 – 12.00 Uhr, Markthalle

Blaue Papiertonne

8. Kalenderwoche
(22.02. – 24.02.2015)

Restmülltonne

gerade Kalenderwoche (Mo – Mi)

Restmüllcontainer

Leerung donnerstags
(teils 14-täg. im Wechsel)

Biotonne

ungerade Kalenderwoche (Mo – Mi)

Wertstoffhof Sonthofen

Mo – Fr 13.30 – 17.30 Uhr
Sa 9.00 – 12.00 Uhr

Grüngut und Bauschutt

bei Müllabladestation
(Zufahrt von der B19)

Mo – Fr 8.00 – 12.00 Uhr
13.00 – 17.00 Uhr
Sa 9.00 – 12.00 Uhr

Allianz Bernhard
Seit 1910 Generalvertretung
der Allianz-Versicherung
Sonthofen, Blaichach, Oberstdorf
allianz-allgaeu.de

FirmenFachAgentur
TÜV zertifiziert

Stadt Sonthofen - Info

Informations-Veranstaltung

zum Ausbau der Kreisstraße im Bereich
Ortsdurchfahrt Altstädten

am Donnerstag, 11. Februar 2016, 19 Uhr
im Pfarrheim Altstädten, Alemannenweg

Alle interessierten Bürgerinnen und
Bürger sind herzlich eingeladen.

STADT SONTHOFEN



YSAM-Projekt der Alpenstädte

Handbuch wurde erarbeitet

Eineinhalb Jahre beschäftigten sich sieben Städte und Gemeinden in den Alpen in Theorie und Praxis mit Jugendbeteiligung. Mit einem gemeinsamen grenzübergreifenden Projekt brachten sie junge Menschen, Bürgermeister und Jugendarbeiter zusammen. Ein Handbuch als Starthilfe für Gemeinden ist eines der Ergebnisse aus dem Projekt «Youth Shaping Alpine Municipalities».

Die Beteiligung von Jugendlichen ist ein politischer Auftrag – und ein Schlusstein der nachhaltigen Entwicklung. Kommunen, die eine enkeltaugliche Politik groß schreiben, planen und entscheiden daher möglichst gemeinsam mit Jugendlichen. Das Projekt YSAM – «Youth Shaping Alpine Municipalities» – brachte zwischen Mai 2014 und Oktober 2015 je sieben JugendarbeiterInnen und PolitikerInnen sowie etwas mehr als zwei Dutzend Jugendliche aus den Alpen zusammen. Mit dem grenzübergreifen-

den Projekt wollten die teilnehmenden Gemeinden Kranjska Gora/SI, Idrija/SI, Trento/I, Bozen/I, Planken/LI, Balzers/LI und Sonthofen/D Beteiligung neu erfahren. Gegenseitige Besuche und erlebnisorientierte Aktivitäten ermöglichten dies.

Jugendliche führen Regie

Die Projektpartner besuchten sich während des Projektes gegenseitig, am besten lernt es sich von den Erfahrungen, Stolpersteinen und Geschichten anderer. Sie stellten einander vor, wie junge Menschen in ihrem Heimatort mitentscheiden und wo diese Einbindung sichtbar wird. Weil Partizipation nur dann gelingt, wenn Jugendliche und PolitikerInnen sich aufeinander einlassen, ermöglichte YSAM auch einen Austausch zwischen jungen Menschen, BürgermeisterInnen und Jugendbeauftragten. Im Oktober fand in Liechtenstein die Schlussveranstaltung statt. Die Jugendlichen präsentierten dort ihre eigenen nachhaltigen Ideen, die sie im Zuge des Projektes entwickelt hatten. Im slowenischen Kranjska Gora etwa werden die Jugendlichen

ab Januar wiederverwertbare Taschen mit eigenen Designs herstellen, um die Flut an Plastiksäcken einzudämmen. Im liechtensteinischen Planken organisieren die jungen Teilnehmer von nun an regelmäßig einen Dorfmarkt, wo lokal erzeugte Produkte angeboten werden.

Ein Handbuch für Jugendpartizipation

Damit andere Gemeinden nicht von vorne beginnen müssen, erarbeiteten Jugendliche und Erwachsene an der Schlussveranstaltung gemeinsam die Bausteine für ein Handbuch. Dieses soll Jugendbeteiligung jenen Gemeinden näher bringen, die bisher noch kaum in Berührung mit dem Thema gekommen sind. Auch in Beteiligung Erprobte finden im Handbuch Tipps und Tricks für die Zusammenarbeit mit jungen Menschen in der Gemeinde. Das Handbuch kann auf der Website des Vereins „Alpenstadt des Jahres“ heruntergeladen werden.

GRÜNTEN LIFTE

ANKOMMEN

LOSFAHREN

DEN TAG GENIESSEN

Bei Abgabe dieses Gutscheins erhalten Sie
1 TAGESKARTE ZUM HALBEN PREIS
Pro Person nur ein Gutschein einlösbar.
Gültig vom 15.02. - 18.03.2016 jeweils Montag bis Freitag.

www.gruentenlifte.de

Grüntenlifte | Kranzegg im Allgäu
Infotelefon (+49) 08327-231

Bericht aus dem

Bau- und Umweltausschuss

Der Bauausschuss behandelte im vierten Quartal 2015 folgende Bauanträge:

- Bauantrag auf Genehmigung zur Errichtung eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage, auf dem Grundstück FL.-Nr. 4074/5, Gemarkung Sonthofen in Binswangen
- Bauantrag auf Genehmigung zur Errichtung eines Bienenhauses auf dem Grundstück FL.-Nr. 2488/16, Gemarkung Sonthofen
- Bauantrag auf Genehmigung zur Errichtung eines Betriebsleiterwohnhauses mit Garage auf dem Grundstück FL.-Nr. 2580/1 Tfl., Gemarkung Sonthofen in Sonthofen
- Bauantrag auf Genehmigung eines Anbaus an das bestehende Gebäude auf den Grundstücken FL.-Nr. 3492 und 3492/4, beide Gemarkung Sont-

hofen in Imberg

- Bauantrag auf Genehmigung zur Errichtung einer Gemeinschaftsunterkunft auf dem Grundstück FL.-Nr. 2616, Gemarkung Sonthofen, in Sonthofen
- Bauantrag auf Genehmigung zum Umbau des bestehenden Gebäudes auf dem Grundstück FL.-Nr. 3006/4, Gemarkung Sonthofen

Nähere Informationen erhalten Sie im Baureferat der Stadt Sonthofen.

IT-Konzepte
 individuell und wirtschaftlich
 Verstehen – Planen – Umsetzen

SONTHOFEN
 Hindelanger Str. 35
 Tel. 08321/6696-0
 info@rz-net.de
 www.rz-net.de

RZ-COMPUTER

info

ZBFS – Außensprechtag

Zentrum Bayern Familie und Soziales - Region Schwaben

Wir beraten und informieren über

- Elterngeld/Erziehungsgeld
- Schwerbehindertenverfahren (SGB IX)
- Blindengeld
- Opferentschädigung
- Kriegsoferversorgung

Haus der Senioren in Kempten
 Schützenstr. 2, EG, Zimmer 003,
 10.00 Uhr – 15.00 Uhr

Termine:

- Dienstag, 26.01.2016
- Dienstag, 23.02.2016
- Dienstag, 22.03.2016
- Dienstag, 26.04.2016
- Dienstag, 24.05.2016
- Dienstag, 28.06.2016

Hausanschrift:

Morellstr. 30, 86159 Augsburg
 Tel.: 0821/5709-01,
 Fax: 0821/5709-5000

AUTOFRÜHLING

PR-Sonderthema in der März-Ausgabe!

Werben in
„Der Sonthofer“

Planen Sie mit uns die nächsten **Erscheinungstermine:**

- 26.02.2016 • 24.03.2016
- 29.04.2016 • 27.05.2016

Anzeigenschluss: Jeweils 3 Wochen vor Erscheinung.

ANZEIGEN HOTLINE: Telefon 083 21 / 66 26 21

werbe blank media- und werbeagentur

Ursula Jensen
 Telefax: 083 21 / 68 30 6
 jensen@werbe-blank.com

RÄUMUNGSVERKAUF in SONTHOFEN
 wegen Umbau

ALLES
60 -
80%
 auf der Aktionsfläche
REDUZIERT

DER Sport-Markt®

SONTHOFEN • Hindelanger Str. 31 • Mo.-Sa. 9-19 Uhr



Sonthofen bleibt Fairtrade-Stadt

Aus „ich“ und „ihr“ wird „wir“

Die ASS und die Steuerungsgruppe Fairtrade-Stadt werden zukünftig die Themen „bio-regional-fair“ gemeinsam positionieren. In diesem Jahr drückt sich die Zusammenarbeit schon darin aus, dass der „Bio-regional-faire Markt“ zusammen mit dem verkaufsoffenen Sonntag am 17. April 2016 durchgeführt wird. Ebenfalls gemeinsam soll das Alpenfestival im August 2016 bespielt werden. Um in der Zukunft weiterhin erfolgreich für Sonthofen

agieren zu können, wird die ASS ein ständiges Mitglied in die Steuerungsgruppe Fairtrade entsenden.

Vor gut zwei Monaten – Mitte Dezember vorigen Jahres – erklärte die seit 2009 aktive Steuerungsgruppe ihren Rücktritt. Für viele – auch Bürgermeister Christian Wilhelm – kam dieser Schritt überraschend, da seitens der Stadtverwaltung kein Zweifel am weiteren Engagement für den Fairtradedgedanken besteht. „Sonthofen will auch in Zukunft Fairtrade-Stadt sein und bleiben und sich auch über die offiziellen Kriterien hinaus für den Fairtradedgedanken einsetzen“, stellt Bürgermeister Wilhelm fest. Grund für den Rücktritt der Gruppe war die zeitliche Nähe zwischen dem „Bio-regional-fairen Markt“ und dem 2015 erstmals durchgeführten Frühjahrsmarkt als Ergänzung zum verkaufsoffenen Sonntag. In gemeinsamen konstruktiven Gesprächen aller Beteiligten wurde vom zusätzlichen Frühjahrsmarkt Abstand genommen – was jedoch der Stadtrat in seiner nächsten Sitzung Ende Februar noch per Beschluss bestätigen muss. Vielmehr will die ASS gemeinsam mit der

Fairtrade-Gruppe positiv in Sonthofen in die Zukunft gehen. Um weitere Synergien für die Zukunft vorzubereiten und umzusetzen, wird die Steuerungsgruppe erweitert. Neben der Begleitung durch die ASS ist angedacht, auch die Schulen und den Stadtrat mit je einem Mitglied einzubinden. Die Fairtrade-Stadt Sonthofen wäre daher eine der ersten Städte, der es gelingt, die Wirtschaftsgemeinschaft einer Stadt mit der Fairtrade-Steuerungsgruppe zu verknüpfen, um beiderseitige Synergien für die Zukunft zu generieren.

Die BigBand der Bundeswehr

lädt zur Spätsommerparty

Auf ein Highlight zum Ende des Sommers können sich die Oberallgäuer Bürger schon heute freuen. Die BigBand der Bundeswehr macht am 23. September um 19.30 Uhr wieder Station in Sonthofen. Dank des gemeinschaftlichen Engagements von Peter Eisenlauer (Bergwacht Sonthofen) und Oberst a.D. Ulrich Kirsch wurde Sonthofen wieder als eine von 21

Alpenblick Immobilien
Immenstädter Str. 26b
87544 Blaichach
info@alpenblick-immobilien.de

Alpenblick
IMMOBILIEN

Telefon (08321) 7 1347

Altstädter Straße / Ecke Südstraße
Nur noch eine Erdgeschoßwohnung



Tolle Wohnung mit großem Garten, mitten in der Stadt. Kfw55, super Fördermöglichkeiten. Aufzug, Wintergarten, Fußbodenheizung, Photovoltaik.

KAUFPREIS: ca. 89 qm

€ 294.000

Allgäu Familien-Freizeitbad Immenstadt



Badespaß und Entspannung für Groß und Klein

- Wassergymnastik
- Aqua-Jogging
- Aqua-Zumba®
- Familienspaßtage
- Saunalandschaft
- Gemütliches Bistro

Günstige Eintrittspreise mit unbeschränkter Aufenthaltsdauer!



im Auwald Sportzentrum
Allgäuer Straße 15
Telefon 08323 / 963680
www.hallenbad-immenstadt.de





Es freuen sich auf das Konzert (v.li.n.re.): 1. Bürgermeister Christian Wilhelm, Hauptmann Johannes M. Langendorf, Oberst Klaus Werner Schiff, Oberst a.D. Ulrich Kirsch und Bernd Zehetleitner (Bergwacht)

lädt damit das Publikum zum mitswingen ein. Das Konzert der BigBand der Bundeswehr findet auf dem rückwärtigen Teil des Marktangers statt. Als Open-Air Konzert wird es unbestuhlt sein, der Zugang zum Platz ist für jedermann frei, ein Eintrittsgeld wird nicht erhoben. Doch die Big-Band der Bundeswehr tritt traditionsgemäß für den guten Zweck auf. Dieses Jahr unterstützen die Musiker die Arbeit des Rotary Clubs Oberstaußen-Immenstadt und die ehrenamtliche Arbeit der Bergwacht Sonthofen. Der Rotary Club hat sich zum Ziel gesetzt, die Erkrankung der Kinderlähmung auszurotten. Eine Vision, die viel Geld kostet. Die Vertreter der Organisationen hoffen, an diesem Abend wieder

durch die Musik die Geldbeutel der Zuhörer zu öffnen und im wahrsten Sinne des Wortes ein tolles Ergebnis einzuspielen.

impresum

Herausgeber:	Stadt Sonthofen Bürgermeister Christian Wilhelm Rathausplatz 1, 87527 Sonthofen
Verlag:	Werbe-Blank GmbH Geschäftsführer: Andreas Zöbisch
Redaktion:	Kerstin Spiegelt, Marina Hirsch
Anzeigenleitung/-annahme:	Ursula Jensen, Werbe-Blank GmbH
Design:	Werbe-Blank GmbH
Layout, Satz:	Anja Stork, Werbe-Blank GmbH
Druck:	Eberl Print, Immenstadt
Auflage:	14.200 Exemplare
Verteilung:	Direktwerbung Allgäu direkt an 12.600 Haushalte in Sonthofen und Ortsteile sowie Auslage in öffentl. Einrichtungen, Versand an Abonnenten.
Titelbild:	Sonja Karnath

Open-Air-Konzert-Locations in den prallgefüllten Terminkalender der BigBand der Bundeswehr aufgenommen. „Wir spielen alles – außer Marschmusik“, so die Aussage vom Moderator der BigBand Hauptmann Johannes M. Langendorf. Er gibt damit schon das Programm für die Spätsommerparty vor. Von Swing über Rock bis zu Pop reicht das Repertoire und



WIR KÖNNEN NOCH MEHR:

<input checked="" type="checkbox"/> Auspuff	<input checked="" type="checkbox"/> TÜV/AU	<input checked="" type="checkbox"/> Unfallinstand-
<input checked="" type="checkbox"/> Stoßdämpfer	<input checked="" type="checkbox"/> Kundendienst	setzung
<input checked="" type="checkbox"/> Batterie	<input checked="" type="checkbox"/> Bremsanlagen	

Kommen Sie vorbei und überzeugen Sie sich von unserem Kfz-Meister-Service.

AUTO + REIFENSERVICE FASTNER
An der Eisenschmelze 23 · 87527 Sonthofen
Telefon 08321 / 81031 · Fax 08321 / 674620
info@reifenfastner.de · www.reifenfastner.de

„Ausgebeult und gut lackiert, sieht's nachher aus, wie nie passiert!“

UNSERE LEISTUNGEN:

- Neu- und Umlackierung
- Unfallinstandsetzung
- Design- und Effektlackierung
- Sanftes Ausbeulen und Spot Repair
- Meisterservice für alle Marken

An der Eisenschmelze 10
87527 Sonthofen
Tel. 08321 5035
info@good-lack.co
www.good-lack.co

Klimafaktor Mensch

noch bis 10. Februar im Landratsamt

Klimaschutz ist oft ein recht abstraktes Thema: überlagert von alltäglichen Weterschwankungen, die Folgen des heutigen (Nicht)Handels werden sich erst nach und nach zeigen, und Mitteleuropa dürfte nicht zu den am schlimmsten betroffenen Regionen der Welt gehören. Zumindest nicht direkt – denn andererseits droht der Klimawandel neben Kriegen und Armut zum dritten großen Auslöser für Flüchtlingsströme zu werden. Mit ungewöhnlichen Perspektiven und interaktiven Stationen lädt die Ausstellung „Klimafaktor Mensch“ zum Entdecken, Nachdenken und Schmunzeln ein. Die Ausstellung zeigt: Es gibt die klimafreundlichen Alternativen, um unseren CO₂-Ausstoß im Alltag zu bremsen. Die Ausstellung ist aus Platzgründen im Foyer des Landratsamt aufgebaut. Besichtigungen sind bis zum 10.02.2016 während der Öffnungszeiten und auf Anfrage möglich (Klimaschutzbüro, Tel.: 08321/615-306, E-Mail: klimaschutz@sonthofen.de).

NagerIT

die fairste Maus weit und breit

Es gibt fairen Kaffee und faire Kleidung, faire Fußbälle und sogar faire Grabsteine. Aber was ist mit Computern, Smartphones und elektronischem Zubehör? Wie der Name schon vermuten lässt, hat sich der Verein „NagerIT“ aus Weilheim den Computer-Mäusen verschrieben und stellt die „fairste Maus weit und breit“ her. Wie weit der Weg zur komplett fairen Maus ist, kann man im frei zugänglichen Lieferketten-

Plan der fairen Maus herausfinden. Voran geht es Schritt für Schritt, daher das ehrliche Motto von NagerIT: „Am fairsten – fairer – fair“.

Was ist so schwierig daran, ein nicht gerade komplex erscheinendes Gerät wie eine Computer-Maus fair herzustellen? Einerseits ist es die große Anzahl an Einzelkomponenten von Zuliefern aus aller Welt, in denen wiederum zahlreiche Kleinteile, Rohstoffe und Verarbeitungsschemikalien stecken. Andererseits ist es der Umstand, dass in der Massenproduktion elektronischer Artikel noch überraschend viel Handarbeit steckt, die von ungelerten Arbeitskräften geleistet wird. Sie sind leicht austauschbar und haben unter den herrschenden Bedingungen praktisch kei-

ELEKTRO-HUMMLER 

Völkstr. 1 · 87527 Sonthofen

Große Leuchtausstellung!

- Klein- und Großgeräte • Beratung
- Reparatur • Eigener Kundendienst
- Elektro- und Netzwerkinstallation
- Sat- und Telefonanlagen • E-Check

Tel. 08321/9224 · www.elektro-hummeler.de

ne Chance auf faire Arbeitsbedingungen und Bezahlung. Besonders problematisch ist die Situation in vielen der Minen, in denen die benötigten Rohstoffe (v.a. Metalle wie Kupfer, Zinn, Gold und Coltan) oft durch Kinder abgebaut werden.

Mit der Maus von NagerIT gibt es nun eine erste faire Alternative zur üblichen Massenware. Hoffen wir, dass auf diese Weise auch im Elektronik-Bereich die etablierten Hersteller nach und nach unter Zugzwang gesetzt werden! Wer der erste (?) faire

Maus-Nutzer Sonthofens sein will, kann an unserer Verlosung teilnehmen: E-Mail, Anruf oder Postkarte genügt (Stadt Sonthofen, Klimaschutzbüro, Tel.: 08321/615-306, E-Mail klimaschutz@sonthofen.de). Einsendeschluss ist der 8. Februar 2016.

Jetzt geht's in die Praxis!

„100max“-Start am 3. Februar

Wenn Sie neugierig auf klimafreundlichen Lebensstil im Alltag sind, melden Sie sich noch schnell zum Auftakt-Coaching für „100max“ an (Klimaschutzbüro, Tel.: 08321/615-306, E-Mail: klimaschutz@sonthofen.de). Der Auftakt findet am Mittwoch, dem 3. Februar, 17.30 Uhr, im Rathaus statt. „100max“ ist das Alpenspiel zum Klimaschutz, mit dem Bürger Sonthofens und fünf weiterer Alpenstädte einen klimafreundlichen Lebensstil kennenlernen und ausprobieren können. Wie das alles funktioniert und wie innerhalb weniger Minuten Ihre Tages-Punktzahl angezeigt wird, erklären die Organisatoren von „100max“ in leicht verständlicher Form. Vorkenntnisse sind also nicht zwingend nötig! Ab April startet dann das bunte Exkursions- und Informationsprogramm im Rahmen von „100max“. Der Abschluss findet im Oktober während der Internationalen Alpenwoche statt.

Stromspartipp #2

Wasser richtig kochen

Ungefähr jeder zweite deutsche Haushalt besitzt keinen elektrischen Wasserkocher.



lohi
Das lohnt sich.

Unsere Steuern machen Profis.

Einfach Steuern sparen.

Wir zeigen Arbeitnehmern, Rentnern und Pensionären - im Rahmen einer Mitgliedschaft - begrenzt nach § 4 Nr. 31 StBerG - alle Möglichkeiten auf, Steuervorteile zu nutzen.

Lohnsteuerhilfe Bayern e. V.
Stephanie Berkold
Beratungsstellenleiterin
Hessenwinkel 2
87561 Oberstdorf / OT Rubi
Tel. 08322 3616
www.lohi.de/oberstdorf

Für Bäder und Heizungen Ihr Profi



seit 1972
Franz Stetter GmbH

Mittagstr. 13 - 13a · 87527 Sonthofen

Heizung · Sanitär · Solar
und Ingenieurplanungen

Tel.: 08321 - 1659
Fax: 08321 - 89653
Mobil: 0176 - 63200280
info@stetter-haustechnik.de



modern und zuverlässig

Die andere Hälfte setzt zum großen Teil auf eine altbewährte Kombination: einen Topf, vielleicht sogar einen formschönen Wasserkessel mit Pfeifenaufsatz auf der Herdplatte. Hat ein elektrischer Wasserkocher Sinn oder ist er eigentlich doch nur ein überflüssiges Elektrogerät?

Einen Liter Wasser zum Kochen zu bringen, erfordert nach den Gesetzen der Physik knapp 0,1 kWh (Kilowattstunde). Das ist die Energiedifferenz zwischen Wasser bei 20° C und derselben Menge Wasser bei 100° C. Wie fast immer treten in der Praxis allerdings Energieverluste auf (auch wenn das im Grunde bedeutet, dass die Energie nur nicht am gewünschten Ort angekommen ist).

Werfen wir einen Blick auf die Energieverluste beim Wasserkochen auf einem Elektroherd: der Strom erhitzt neben dem Wasser auch den Topf selbst und natürlich die Herdplatte, die nach dem Wasserkochen zu allem Überfluss eine Menge Restwärme abstrahlt. Ein Teil der elektrischen Energie kommt also nicht im Wasser an. Der Wirkungsgrad (in diesem Fall das Verhältnis aus der Temperaturerhöhung des Wassers und dem Stromverbrauch) beträgt beim E-Herd für 1/4 Liter Wasser 30 Prozent, bei 1 Liter immerhin 55 Prozent.

Beim Wasserkocher liegt die Heizspirale entweder offen oder unter einem dünnen Boden, der selbst nur wenig Energie schluckt. Auch das Gehäuse nimmt weniger Energie auf als ein relativ dickwandiger Kochtopf. Am Ende schafft der Wasserkocher einen Wirkungsgrad von 60 Prozent bei 1/4 Liter Füllmenge und 80 Prozent bei 1 Liter Füllmenge.

Das Ergebnis: Das Erhitzen von 1 Liter Wasser erfordert mit der Kombination Elektroherd/Kochtopf 1,7 kWh, mit dem Wasserkocher nur 1,2 kWh – Stromsparmöglichkeit: 30 Prozent!

Stromsparrätsel

Wie hoch ist die Stromkosteneinsparung pro Jahr, wenn man fürs tägliche Erhitzen von 1 Liter Wasser einen Wasserkocher anstelle Elektroherd/Kochtopf nutzt? Braucht das Aufladen eines Smartphones ähnlich viel Energie wie das Erhitzen von 1 Liter Wasser auf 100° C? Wie schneidet die Kombination Kochtopf/Gasherd ab?

Hohe Stromkosten

Kein Thema in Sonthofen

Ist der Strompreis in Deutschland zu hoch? Die meisten Haushalte scheinen sich zumindest daran gewöhnt zu haben, wie die Resonanz auf die Aktion „Familien auf Stromdiät“ vermuten lässt: Wir haben leider nur sehr wenige Anfragen von Familien oder Haushalten erhalten, die sich nicht ohnehin schon energie- und umweltbewusst verhalten. Dabei richtet sich die Aktion gerade an „Ottonormalverbraucher“, die sich eigentlich nicht groß mit dem Thema Energiesparen befassen wollen. Das übernimmt für die Teilnehmer der Sonthofer Stromsparberater, Klaus Röthele. Ausgehend von den gefundenen Einsparmöglichkeiten erhalten die Teilnehmer bis zu 400 Euro Investitionsbonus zum Austausch stromschluckender Altgeräte. Letzte Anmeldungen sind nun noch bis 22. Februar möglich (Stadtverwaltung/Klimaschutzbüro, Tel.: 08321/615-306, E-Mail: klimaschutz@sonthofen.de).

Energieprogramm „Wärme“

für Hausbesitzer in Sonthofen

Um Hausbesitzer bei kurz- oder mittelfristig geplanten Modernisierungen zu unterstützen, plant die Stadtverwaltung ein Energieprogramm „Wärme“. Das Angebot richtet sich in erster Linie an Besitzer von Gebäuden (Wohn- oder Gewerbenutzung), bei denen innerhalb der kommenden 10 Jahre Modernisierungsbedarf in den Bereichen Wärmeversorgung, Dämmung oder Lüftung/Klimatechnik absehbar ist.

Wenn Sie grundsätzlich Interesse haben, würden wir uns über Ihre Rückantwort freuen. Sollten Sie nicht alle Angaben zur Hand haben, tragen Sie bitte grobe Schätzwerte ein oder nutzen Sie eine kostenlose Vor-Ort-Beratung des Klimaschutzbüros.

Bitte einsenden an: Stadt Sonthofen, Bauverwaltung/Klimaschutz, Rathausplatz 1, 87527 Sonthofen oder klimaschutz@sonthofen.de. Den Fragebogen finden Sie auch auf www.sonthofen/de in der Spalte „Aktuelles“.

Hier bitte eintragen, ausschneiden und an die unten links angegebene Adresse schicken!

Ich habe Interesse an den Themen

- Kostenlose Vor-Ort-Beratung
- Sanierungsplanung/-begleitung
- Investitionszuschuss
- Geringinvestiv Wärme sparen
- Solarthermie
- Oberflächennahe Geothermie
- Holz-/Pelletheizung
- Anschluss an Nahwärmenetz
- Seniorengerechtes Umbauen

Ist in den kommenden Jahren eine Modernisierung der Wärmeversorgung (H) oder der Dämmung (D) Ihres Gebäudes absehbar? (bitte ankreuzen)

- H D 2016/2017
- H D 2018-2020
- H D nach 2020

Derzeitige Wärmeversorgung:
Art, Brennstoff: _____
Baujahr: _____

Derzeitige Dämmung der Gebäudehülle:

- Außenwände:
Dämmung _____ cm,
Jahr _____
- Kellerdecke:
Dämmung _____ cm,
Jahr _____
- Oberste Geschossdecke:
Dämmung _____ cm,
Jahr _____
- Dach:
Dämmung _____ cm,
Jahr _____
- Fenster:
Verglasung ____ -fach,
Jahr _____

Wohn- bzw. Nutzfläche: _____ qm
Wärmeverbrauch: _____ kWh/Jahr
Name und Telefon/Email: _____

Lage des betreffenden Gebäudes (Angabe wird vertraulich behandelt, Straßename genügt): _____



Fachbereich Tourismus

unter neuer Leitung

Seit dem 1. Januar ist Alf Laumann neuer Leiter der Tourist-Info Sonthofen. Klaus Huber, ehemals erster und einziger Mann in der Tourist-Info, ist in die zweite Reihe getreten und überlässt die strategischen Entscheidungen nun Alf Laumann.

Herr Laumann, herzlich willkommen in Sonthofen! Haben Sie sich schon gut in der südlichsten Stadt Deutschlands eingelebt?

Meine ersten Eindrücke von Sonthofen und auch von meinen Kolleginnen und Kollegen sowohl in der Verwaltung aber auch

in der Alpsee-Grünten-Tourismus GmbH sind sehr positiv. Das hohe Freizeitangebot, zahlreiche Veranstaltungen, aber auch die große Anzahl der Vereine hier in Sonthofen begeistern mich. Hier kann ich auch meine Hobbys (MTB/Rennrad/Bergwandern und Skisport) perfekt ausüben. Ich fühle mich hier sehr wohl und möchte mich in Sonthofen möglichst schnell integrieren.

Auf wen darf sich Sonthofen freuen?

Ich bin sehr begeisterungsfähig. Gerade im Bereich Tourismus besitze ich eine intrinsische Motivation, das heißt „der Tourismus liegt mir im Blut“. Vielleicht liegt es auch daran, dass ich mich mit den Geschäftsfeldern, die die Stadt Sonthofen zusammen mit der Alpsee-Grünten-Tourismus GmbH (AGT) bewirbt, sehr identifiziere. Des Weiteren bin ich ein Teamplayer und ein sehr offener Mensch, der aber auch die Bedürfnisse unserer Gäste und Gastgeber sehr ernst nimmt und entsprechende Lösungswege aufzeigen möchte. Mir ist es sehr wichtig, mit den Gastgebern, Gastwirten und (Tourismus-)Vereinen eng zusammen zu arbeiten, um das Optimum für Sonthofen zu erreichen. Eine für alle Seiten transparente Arbeitsweise ist dazu nötig. Kommunale Tourismusarbeit bedeutet für mich, den Tourismus zu gestalten, Akzente zu setzen, Bewährtes zu behalten und Neues zu generieren. Ich freue mich auf diese neue Herausforderung!

Was sagen Sie zum Oberallgäuer Winter. Der Schnee wird anscheinend immer weniger und kommt immer später. Wie locken Sie die Gäste nach Sonthofen?

Ich bin leidenschaftlicher Skifahrer (alpin), aber auch Skitourengeher. Meine zwei Paar Ski sind seit Oktober hergerichtet und gewachsen, aber der Winter kommt leider immer später und die Dauer wird immer kürzer. Natürlich hoffe ich noch auf ein paar Wochen schneereichen Winter im Hinblick auf unsere Winterurlauber.

Ja, in der Tat, die Klimaveränderungen lassen sich leider nicht mehr wegleugnen und der Schneemangel wird sich immer stärker bemerkbar machen. Deshalb müssen wir uns – Sonthofen steht da nicht allein – andere Tourismuskonzepte überlegen und umsetzen, damit wir auch langfristig unsere Winterurlauber am Ort halten können. Sonthofen hat ein sehr großes Potential, was wir auch touristisch nutzen und ausbauen sollten. Denken Sie zum einen an Sonthofen als pulsierende Einkaufsstadt mit vielen kulturellen Angeboten, sportlichen Veranstaltungen etc., zum anderen ist Sonthofen aber auch zentraler Ausgangspunkt und Drehscheibe der Region für eine Vielzahl von sehr attraktiven Freizeiterlebnissen entweder hier vor Ort oder in naher Umgebung. Gerade im Produktmanagement werden wir weitere Geschäftsfelder entwickeln und ausbauen müssen.

Was müssen wir in Sonthofen tun, um noch attraktiver für unsere Gäste zu werden?

Ich glaube, wir sollten uns erstmal bewusst werden, welches große Potential Sonthofen aufweist und dem Gast anbieten kann. Den „Mehrwert“ für den Gast möchte ich noch stärker hervorheben! Daher ist es für mich sehr wichtig, in den nächsten drei Monaten eine Bestandsaufnahme und Analyse durchzuführen mit dem Ziel, ein touristisches Profil für Sonthofen zu entwickeln unter der Differenzierung von der Stadt, aber auch von den Berg-Ortschaften bis hin zu Altstädten und Hinang. Ich glaube, diese Differenzierung ist sehr wichtig und zielführend, weil wir damit unterschiedliche Zielgruppen ansprechen werden! Erst wenn die „USPs“ (unique selling points) herausgearbeitet sind, kann sich Sonthofen auf dem Tourismusmarkt richtig positionieren, entsprechende Marketingmaßnahmen können dann eingesetzt werden.

Die meisten Zimmer in Sonthofen werden privat vermietet. Welche Unterstützung



Seit dem 1. Dezember 2015 verstärkt Gabriela Lindenthal das Tourismusteam der Stadt Sonthofen. Sie betreut Gäste und Gastgeber in der Außenstelle in Altstädten. Nach sechsjähriger Tätigkeit für den Oberstdorf-Tourismus wechselte sie nach Sonthofen.

brauchen die Sonthofer Vermieter, um auf dem Markt erfolgreich sein zu können?

Etwa 80 Prozent unserer Gastgeber sind Privatvermieter (< 11 Betten). Etwa 50 Prozent der Nächtigungen pro Jahr in Sonthofen werden über die Privatvermieter abgewickelt! Auch in Zukunft wird der Privatvermieter eine entscheidende Rolle spielen. Allerdings entwickelt sich der Tourismusmarkt rasant. Die Gäste werden immer anspruchsvoller! Das Angebot muss sich dem Nachfragemarkt anpassen und darüber hinaus sich weiterentwickeln. Digitalisierung im Tourismus und auch der Qualitätstourismus sind nicht mehr wegzudenken und werden an Bedeutung gewinnen. Wir dürfen den Anschluss nicht verpassen! Was vor fünf bis zehn Jahren noch Zusatz oder Luxus bei den „Vermieteinheiten“ war, ist heute bereits Standard (z.B. W-LAN, Bewertungsportale, buchbare Gastgeber, APPS etc.). Oft können da die Kleinvermieter nicht mehr mithalten! Dann müssen wir diesen Gastgebern Lösungswege aufzeigen, wie sie wieder konkurrenzfähig werden können, beispielsweise in der Spezialisierung von einzelnen Geschäftsfeldern mit Klassifizierungen und Zertifizierungen.

Es gibt viele Kooperationsmöglichkeiten, die unsere Gastgeber nutzen können. Ich sage aber auch, dass nicht jede Marketingmaßnahme, die wir anbieten, auf jeden Vermieter zugeschnitten ist. Deshalb ist mir auch ein persönliches und individuelles Gespräch mit unseren Gastgebern sehr wichtig.

Herzlichen Dank für das nette Gespräch. Wir wünschen Ihnen viel Erfolg bei Ihrer neuen Tätigkeit hier in Sonthofen.

Dr. Karl Peter Götzfried

feierte seinen 90. Geburtstag

Mitte Januar konnte Dr. Karl Peter Götzfried seinen 90. Geburtstag feiern. Als „Bene“ kennt ihn fast jeder in Sonthofen. Ist doch sein Name untrennbar mit der Bergwacht Sonthofen verbunden. Seit den fünfziger Jahren stellte er seine Zeit, Begeisterung und Wissen in den Dienst der Bergwacht. Die Organisation der Ausbildung seiner Bergwachtler war ihm immer oberstes Anliegen.

Aber auch politisch war Götzfried aktiv. Von 1966 bis 2002 war er im Sonthofer Stadtrat tätig. Im Rahmen seiner Stadtratsarbeit war er viele Jahre Forstreferent. Auch das Ehrenamt des 3. Bürgermeisters hatte Dr. Götzfried sechs Jahre inne. Als Götzfried 2002 aus dem Stadtrat nach 36-jähriger ehrenamtlicher Tätigkeit ausschied, verlieh ihm die Stadt Sonthofen die zweithöchste Ehrung, den Ehrenring der Stadt.

Wilhelm und überbrachten Bene Götzfried ein schönes Bild seines Lieblingsberges, der Höfats.



Toni Haßler

feierte 80. Geburtstag

Schon Mitte Dezember konnte der Träger der Sonthofer Ehrennadel Toni Haßler seinen 80. Geburtstag feiern. Seit frühester Jugend liegt dem Euregio-Kulturbotschafter die Musik am Herzen. Er spielte über lange Zeit aktiv in der Stadtkapelle Sonthofen mit und war auch viele Jahre Mitglied des Vorstands. Auch im Allgäu-Schwäbischen-Musikbund war Haßler als Beauftragter für das Alphornwesen für zehn Jahre in den Vorstand berufen. Für sein jahrzehntelanges ehrenamtliches Engagement erhielt Haßler verschiedenste Auszeichnungen. So durfte er 1995 das Bundesverdienstkreuz am Bande entgegen nehmen.

Von Seiten der Stadt gratulierten Manfred Maier (Persönlicher Referent des 1. Bürgermeisters) und 3. Bürgermeisterin Ingrid Fischer Toni Haßler zu seinem Ehrentag.

m
 aler
 weidhaas
 w

BJÖRN WEIDHAAS

Malermeister

Tel. 0 83 21/ 8 56 96 · Fax 8 96 11
Sudetenstr. 17 · Sonthofen · www.maler-weidhaas.de

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Kunstharzputze
- Bodenbeläge
- Fassadenanstriche
- Vorhänge

grafik.design.
illustration.

logo-entwicklung
corporate design

buch-illustration
broschüren
anzeigen ...

wildfang
design

tel 08322 . 940 81 38
weststr. 39b . oberstdorf
www.wildfang-design.net



Auf dem Bild (jeweils von links nach rechts): unterste Reihe: Manuela Kerschitzki vom Fachbereich Personal und Johanna Freitag; 2. Reihe: Ilse Schneider, Manfred Schmidt, Angelika Roth, 1. Bürgermeister Wilhelm; 3. Reihe: Erich Keller, Christa Besler, Personalratsvorsitzende Katja Rigamonti; 4. Reihe: Karl-Heinz Gaidzik-Haslach, Ulrich Spatz. Auf dem Bild fehlen Birgit Vosskühler, Ralf Müller, Katharina Neumair, Angela Mühlegg

Abschlussfeier der Stadt

Wieder viele Mitarbeiter geehrt

Bei der Jahresabschlussfeier der Stadt Sonthofen werden jedes Jahr verdiente Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter geehrt:

Johanna Freitag begann ihre Tätigkeit bei der Stadt Sonthofen im September 2005 als Mitarbeiterin im Fachbereich Tourismus und konnte im Dezember 2015 nach über 10 Jahren im Gästeamt in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet werden.

Auch **Ilse Schneider** begann ihre Tätigkeit bei der Stadt Sonthofen im September 2005

als Mitarbeiterin im Fachbereich Tourismus und konnte ebenso im Dezember 2015 nach über 10 Jahren im Gästeamt, hauptsächlich in der Außenstelle Altstädten tätig, in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet werden.

Angelika Roth begann ihre Laufbahn bei der Stadt Sonthofen mit der Ausbildung für den mittleren nichttechnischen Verwaltungsdienst im September 1981. Im Anschluss daran war sie 20 Jahre als Sachbearbeiterin im Ordnungsamt beschäftigt. Von November 2003 bis Januar 2016 war sie als Standesbeamtin tätig und trat nun den wohlverdienten Ruhestand an.

Angela Mühlegg begann ihre Tätigkeit bei der Stadt Sonthofen im September 1991. Sie war zunächst als Verkehrsüberwacherin tätig. Von 1995 bis zum Beginn ihrer Rente im März 2015 war sie als Sachbearbeiterin in der Verkehrsüberwachung tätig.

Christa Besler war als Raumreinigerin bei der Stadt Sonthofen von August 2006 bis November 2015 tätig. Sie war ununterbrochen im Jugendhaus und der Gymnasiumturnhalle eingesetzt. Ihre Rente begann im Dezember 2015.

Katharina Neumair nahm ihre Tätigkeit bei der Stadt im Dezember 2009 auf und war bis zum Beginn ihrer Rente im Juni 2015 als Raumreinigerin an der Grundschule Altstädten beschäftigt.

Manfred Schmidt begann seine Tätigkeit als Sachbearbeiter in der Bauverwaltung im September 2009. In diesem Bereich war er bis zum Beginn seiner Pension im Dezember 2015 tätig.

Karl-Heinz Gaidzik-Haslach war von März 1993 bis April 2015 als Eismeister in der Eissporthalle beschäftigt. Sein wohlverdienter Ruhestand begann am 1. Mai 2015.

Erich Keller begann seine Tätigkeit bei der Stadt Sonthofen im September 1974 im Fachbereich Steuern als Sachbearbeiter, in welchem er bis zum Antritt seiner Pension im Januar 2016 tätig war. Er hat im September 2015 sein 50-jähriges Dienstjubiläum feiern können.

Im April 2015 beging **Ulrich Spatz** sein 25-jähriges Dienstjubiläum. Er wurde als motorisierter Straßenwärter für den Stadtbauhof eingestellt und ist bis zum heutigen Tage auf dieser Stelle tätig.

Ralf Müller feierte am 1. Mai sein 25-jähriges Dienstjubiläum. Er ist seit dieser Zeit als Maurer für den Stadtbauhof bis heute tätig.

Birgit Vosskühler feierte ihr 25-jähriges Dienstjubiläum am 1. September 2015. Sie wurde am 1. September 1990 als Verwaltungsangestellte bei den Stadtwerken Sonthofen eingestellt. Seit Sommer 2002 nimmt sie auch die Stellvertretung des Werkleiters wahr.

Für die langjährige Tätigkeiten bedankten sich sowohl 1. Bürgermeister Wilhelm als auch der Personalrat.



Metzler
ZIMMEREI & SCHREINEREI

JEDES HOLZ ERZÄHLT SEINE GESCHICHTE, UNSERE MÖBEL AUCH!

Wir stellen ein!

HOLZBAU ROBERT METZLER GMBH
Hofen 16 · 87544 Blaichach
Telefon 08321/6709-0 · www.holzbau-metzler.de

„Nah & regional ist besser.“

DORR-BIOMASSEHOF
www.dorr-biomassehof.de

Das Pelletswerk in Asch bei Landsberg:

„Unsere Pelletsqualität liegt klar im oberen Bereich der ENplus-Norm. Sie können daher absolut sicher sein, dass Sie von unserem Werk hervorragende Pellets bekommen.“

- Sie erhalten 5% Rabatt als Miteigentümer des Pelletswerks.
- Machen Sie bequem Ihre Preisanfrage unter www.dorr-biomassehof.de/anfrageformular oder rufen Sie uns an unter: **0831-540 273-0**

Wolfgang Keß, seit 2008
Betriebsleiter des Pelletswerks

Mobilfunkmessung

in Altstädten

An der Ortsverbindungsstraße Altstädten/Hofen befindet sich eine Mobilfunkbasisstation, die derzeit nur von der Deutschen Telekom genutzt wird. Die Anlage wurde in diesem Jahr mit UMTS und LTE-Technik erweitert. Um die Auswirkungen der Strahlenbelastung festzustellen, hat die Stadt Sonthofen die elektronische Feldstärke vor und nach der Umrüstung messen lassen.

Für die Messung wurden in Abstimmung mit dem Messinstitut ganz gezielte Immissionsorte ausgewählt (siehe Tabelle).

Für den Schutz von Personen vor sowie zur Vorsorge von Personen gegen schädliche Umwelteinwirkungen elektrischer, magnetischer und elektromagnetischer Felder im Hochfrequenzbereich gelten in Deutschland die in der 26. Bundesimmissionschutzverordnung sowie die DIN VDE 0848 festgelegten Grenzwerte.

Insgesamt kann festgestellt werden, dass an allen Messpositionen die vorgeschriebenen Grenzwerte auch mit dem aktuellen Anlagenausbau durch den Betreiber Deutsche Telekom eingehalten werden, d.h. die auf die jeweiligen Grenzwerte bezogene relative Gesamtmission liegt deutlich unter 100 Prozent. Im schlechtesten Fall liegt sie bei 8,2 Prozent Gesamtmission an IP 2/2008 (Beilenberger Straße).

Für die relative Gesamtmission ergeben sich für die Vorher-/Nachhermessung folgende Werte in Prozent:

Immissionsort	Vorher-Messung 09/2014 (%)	Nachher-Messung 11/2015 (%)
Vor Wohnhaus Töpferweg 11	0,39	4,59
Vor Wohnhaus Sonthofer Straße 8	0,66	1,55
Neben Wohnhaus Beilenberger Straße 10	0,40	8,24
Hofeinfahrt Gasthaus Am Anger 2	0,14	4,65
Treppe zur Kapelle Hinanger Straße 9	0,26	2,66
Vor dem Wohnhaus Thalhofer Straße 19	0,30	1,35

Um den möglichst schlechtesten Fall zu erfassen, sind die Messungen außerhalb von geschlossenen Räumen durchgeführt worden. Dem gegenüber kann durch die Abschirmung der Wände oder Fenster innerhalb von Gebäuden mit einer noch niedrigeren Immission gerechnet werden. Da durch die physikalischen Gegebenheiten die Funkmission in zunehmender Entfernung abnimmt, ist in größerer Entfernung mit entsprechend niedrigeren Immissionswerten zu rechnen. Weitere Informationen erhalten Sie bei Herrn Fritz Weidlich, Telefon 08321/615-279.

Exklusive Kollektion zum Egga-Spiel am 14.02.2016



- Tasse: € 9,95
- Brettchen: € 7,95
- Magnet: € 2,95
- Lesezeichen: € 2,95

KÖSELSCHER Buchhandlung

Hochstraße 16 ■ 87527 Sonthofen
 Telefon: 083 21 / 863 73 ■ Telefax: 083 21 / 1082
 info@koeselsche.de ■ www.koeselsche.de
 www.facebook.com/koeselsche

KRAPFENZEIT

allad no - sowieso



Blaichach | Sonthofen | Fischen | Immenstadt

Härle



Abb. zeigt Sonderausstattungen

DER NEUE BMW X1 UND WEITERE BMW MODELLE BEI IHREM AUTOHAUS FINK.

Wir haben die drei besten Argumente für Ihren nächsten Ausflug. Erleben Sie mit dem neuen BMW X1 den perfekten Partner für Ihren aktiven Lebensstil. Bringen Sie gerne Ihre ganze Familie mit und lernen Sie den BMW 2er Gran Tourer mit flexiblem Innenraum kennen. Oder entdecken Sie den BMW 1er mit der besten Connectivity seiner Klasse. Vereinbaren Sie einfach einen Probefahrtstermin oder besuchen Sie uns. Wir freuen uns auf Sie.

Leasingbeispiel: BMW X1 sDrive18i

17" Leichtmetallräder, Multifunktion für Lenkrad, Ablagepaket, Telefon-Freisprecheinrichtung, Radio-Professional u.v.m.

Monatliche Leasingrate: **299,00 EUR**

Fahrzeugpreis: 29.950,00 EUR	Nettodarlehensbetrag: 27.851,53 EUR
Leasing-sonderzahlung: 3.750,00 EUR	Sollzinssatz p. a.*: 4,25 %
Laufzeit: 36 Monate	Effektiver Jahreszins: 4,33 %
Laufleistung p. a.: 10.000 km	Gesamtbetrag: 14.514,00 EUR

Kraftstoffverbrauch innerorts: 6,3 l/100 km, außerorts: 4,5 l/100 km, kombiniert: 5,1 l/100 km, CO₂-Emission komb.: 119 g/km, Energieeffizienzklasse: A.

Zzgl. 850,00 EUR für Zulassung, Transport und Überführung.

Ein Angebot der BMW Bank GmbH. Stand 11/2015. Fahrzeug ausgestattet mit Schaltgetriebe. * gebunden für die gesamte Vertragslaufzeit

Wir vermitteln Leasingverträge ausschließlich an die BMW Bank GmbH, Heidemannstr. 164, 80939 München.



Lindauer Str. 115-117
87435 Kempten
Tel. 0831-56401-0
Fax 0831-56401-16
Firmensitz

Im Engelfeld 6
87509 Immenstadt
Tel. 08323-9665-0
Fax 08323-9665-30
Firmensitz

Sonthofener Str. 22
87561 Oberstdorf
Tel. 08322-94061-0
Fax 08322-94061-29

www.bmw-fink.de

MERKUR
Die Zukunft in Händen!

Die Alternative
für Ihr Kind!
*Mittlere Reife
in 2 oder 4 Jahren*

Schulwechsel nach der 6. bis 9. Klasse Gymnasium, Realschule oder Mittelschule (auch M-Zug) möglich.

*Infoabende:
Donnerstag, 4. Februar 2016 und
Mittwoch, 24. Februar 2016 jeweils
um 19:00 Uhr
Tag der offenen Tür!
Samstag, 27. Februar, 11:00 - 15:00 Uhr*

Private Wirtschaftsschule Merkur

87509 Immenstadt • Liststr. 8 • Tel. 08323 800139 • Fax: 800179
info@merkurschule.de • www.merkurschule.de



LEA VITALCAFE
GESCHENKIDEEN
ALLGÄUER SALZGROTTE
WELLNESS · MASSAGEN
LEA SEMINARWELT

Das besondere Geschenk
Vitalhaus-Gutschein!

LEA VITALCAFE
Genießen Sie unseren Bio-Kaffee und hausgemachten Kuchen

SPÜR DICH WIEDER
Großes Massageangebot

LASS DICH VERWÖHNEN
Nur am 06.02.2016
Massagen zum reduzierten Verwöhnpreis (10.00 – 18.00 Uhr)

Ein Haus voller
Geschenkkideen!

ALLGÄUER SALZGROTTE
Tägl. von 10.00 – 18.00 Uhr
Einlass zur vollen Stunde



VERANSTALTUNGEN IN DER SALZGROTTE

- 06.02. Klangmeditation mit Uschi Sonnenburg 17.00 – 18.00 Uhr, € 20,-
- 27.02. Heilsame Harfenklänge mit Diana Renke 17.00 – 18.00 Uhr, € 20,-

Bei allen Veranstaltungen ist Ihre Anmeldung erforderlich.
Mo – Sa, 10.00 – 18.00 Uhr

87538 Fischen · Am Anger 8
Telefon: 08326 38430-0
www.lea-vitalhaus.de



(v.li.): 1. Bürgermeister Christian Wilhelm wünscht Stephan Hockauf alles Gute in den neuen Räumen

SANOVIDA

Umzug in neue Räumlichkeiten

Hell, freundlich, modern und in angenehmen Farben erscheinen die neuen Räumlichkeiten von SANOVIDA – dem Zentrum für neue Medizin in der Freibadstraße 14 in Sonthofen. Hier können sich die Patienten rundum wohlfühlen, denn die hochwertige Ausstattung ist nicht nur modern, sondern auch einladend. Die neue Praxis ist nach den vier Elementen Wasser, Erde, Luft und Feuer aufgebaut und erzeugt sofort behagliche Wohlfühl-atmosphäre. Mit dem Umzug in die Freibadstraße sind nicht nur zentrale Räumlichkeiten gefunden worden, sie sind auch barrierefrei im Erdgeschoss. Der Stadtbus hält direkt am Haus und es sind zahlreiche Parkplätze vorhanden.



(v.li.n.re.): Dr. Hubert Lechner, Reinhold Kotz, Josef Weber, Benedikt Zeller

Stephan Hockauf kommt aus der Schul- und Notfallmedizin, so kann er seinen Patienten gekonnt und fundiert helfen. Hervorzuheben ist die Spezialisierung auf

FISCHER
Raum- & Möbelideen

**Möbel für Privat und
Gewerbe – individuell und
mit optimalem Nutzen**

Kapellenweg 3a · 87527 Sonthofen - Rieden
Tel. 08321/3410 · info@fischer-schreinerei.com
www.fischer-schreinerei.com

biologische Krebstherapie, Immuntherapie, Darmtherapie und Umweltmedizin. Aber natürlich werden auch Akupunktur, Chiropraktik, Sauerstoffmedizin etc. angewendet. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.sanovida.de.

Allgäuer Kraftwerke

ehren langjährige Mitarbeiter

Hinter einer qualitativ hochwertigen Energieversorgung steht auch ein starkes Team, das weiß auch Dr. Hubert Lechner, und so freute sich die Geschäftsleitung auch in diesem Jahr, Mitarbeiter für ihre besonders lange Betriebszugehörigkeit ehren zu können. 30 oder sogar 40 Jahre im selben Unternehmen sind keine Selbstverständlichkeit. Gerade erfahrene Mitarbeiter sind für das Unternehmen ein unerlässlicher Erfahrungsschatz und tragen täglich dazu bei, die Qualität zu sichern. Zusammen schaffen es die vier Mitarbeiter auf 107 Jahre: Reinhold Kotz (30 Jahre), Andreas Schmid (25 Jahre) und Josef Weber (40 Jahre). In diesem Kreise wurde auch der langjährige Mitarbeiter Benedikt Zeller (12 Jahre) in die Altersteilzeit verabschiedet.

Anzeige

Sanovida-Zentrum

Heilfastenzeit

„Wer stark, gesund und jung bleiben will, sei mäßig, übe den Körper, atme reine Luft und heil sein Weh eher durch Fasten als durch Medikamente“, sprach schon Hippokrates und war sich der Wirkung für die Gesundheit des Körpers durch diese Form der Enthaltung wohl bewusst.



» Heilpraktiker
Stephan
Hockauf

Wichtig jedoch ist, dass die Entscheidung zum Fasten freiwillig getroffen wird, damit das Gehirn den Nahrungsentzug nicht als bedrohlich einstuft und Stresshormone ausschüttet. Stattdessen schüttet der Körper nach etwa 3 Tagen vermehrt Serotonin aus und sorgt somit für Zufriedenheit und Harmonie.

Nichts essen und das Leben wird leichter?

Das ist nicht immer so, vor allem nicht bei der ersten Fastenkur. Kopfschmerzen, Gliederschmerzen, Müdigkeit – also Entgiftungssymptome – können das erste Fasten begleiten. Daher sollte nur zuhause fasten, wer körperlich fit ist. Die Untersuchung zur Fastentauglichkeit sowie die Beratung zum richtigen Fasten und

dessen Begleitung finden Sie bei uns im **Sanovida – Zentrum für neue Medizin**. Bleiben Sie gesund.



SANOVIDA
Zentrum für neue Medizin

FREIBADSTR. 14 · SONTHOFEN
TEL.: +49 (0) 83 21-67 67 688
WWW.SANOVIDA.DE



12. Unternehmerforum

Über 100 Teilnehmer

Auf ein überwältigendes Interesse ist das mittlerweile 12. Unternehmerforum der Stadt Sonthofen gestoßen. Über 75 Unternehmen aus den verschiedensten Branchen und über 100 Teilnehmer folgten der Einladung der Stadt und erteilten dem Unternehmerfrühstück im Haus Oberallgäu einen würdigen Rahmen.

Einleitend stellte 1. Bürgermeister Christian Wilhelm die Großprojekte der Wirtschaftsförderung der Stadt vor und versicherte, dass seitens der Kommune alles für optimale Rahmenbedingungen für die Unternehmen unternommen wird. Weiter berichtete Bürgermeister Wilhelm über die aktuelle Gewerbeflächenentwicklung sowie über die Idee, künftig eine Projektgruppe für die Bereiche „Unternehmerschaft/Tourismus“ ins Leben zu rufen. Anschließend durfte sich der neue Stadtbaumeister, Herr Dr. Jürgen Rauch, den Teilnehmern vorstellen und seine Ansichten zur künftigen städtebaulichen

Entwicklung der Stadt erläutern. Überrascht und begeistert zugleich waren die Teilnehmer dann vom Vortrag des Schweizer Michael Bullinger. Bullinger referier-



**BÄCKEREI
RIEDEL**

Öffnungszeiten:

Mo	06.30 – 09.00 Uhr
<i>(in der Ferienzeit bis 12.00 Uhr)</i>	
Di – Fr	06.30 – 12.00 Uhr
	14.00 – 18.00 Uhr
Sa	06.30 – 12.00 Uhr
<i>Sonn- und Feiertage geschlossen</i>	

STEHCAFÉ · GETRÄNKEVERKAUF
 87527 Altstädten · Weingartenweg 4
 Tel. 08321/36 02 · Fax 08321/6752900

te im Rahmen seines Vortrages über das „Zürcher Verhandlungsmodell“, welches er selber entwickelt hat. Bullinger erklärte anhand eines praktischen Beispiels und vieler Skizzen, welche Faktoren Verhandlungen entscheidend beeinflussen und dass bei Verhandlungen immer beide Seiten gewinnen können.

Nach dem spannenden Vortrag führten die Vertreter der Stadtverwaltung und der Presse sowie die anwesenden Unternehmen bei einer Tasse Glühwein oder Punsch

noch konstruktive Fachgespräche und freuten sich auf das Unternehmerforum im Jahr 2016.

Der Testsieger

kommt aus Sonthofen

Kontinuierlich kann sich das Sonthofer Unternehmen HOTLINE GROUP über begehrte Auszeichnungen in der Softwarebranche freuen. Auch in diesem Jahr schneiden die Sonthofer Hotelsoftwarespezialisten bei der Marktanalyse von EDV-Programmen für die Hotellerie hervorragend ab. Es wurden insgesamt 41 PMS-Programme von Prof. Dr. Jerzy Jaworski, der seit 1990 IT-im Tourismus, MICE-Industrie und Geschäftstourismus an der Hochschule Heilbronn lehrt, verglichen und in eine Reihenfolge gebracht. Es ist die fünfte Analyse der branchenspezifischen Programme für die Hotelbetriebe, die Prof. Dr. Jaworski herausgibt (Branchensoftware für die Hotellerie in der D-A-CH Region: 41 PMS-Programme in der Marktanalyse 2015 – Heilbronner Reihe Tourismuswirt-

info

Haben auch Sie ein Jubiläum bzw. eine Unternehmensgründung und freuen sich über einen Besuch des 1. Bürgermeisters Christian Wilhelm, dann melden Sie sich bitte bei Herrn Andreas Maier, Telefon 08321/615-278 oder per Mail an andreas.maier@sonthofen.de. Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung.



LUMEN BESTATTUNGEN
HARALD WÖLFLE

87527 SONTHOFEN 87541 BAD HINDELANG info@bestattungen-woelfle.de
 Grützenstraße 17 Zillenbachstraße 3 www.bestattungen-woelfle.de
 Telefon 083 21. 855 69 Telefon 083 24. 95 33 95

WIR KÜMMERN UNS UM
 Erd-, Feuer-, See- & Naturbestattungen,
 Vorsorgeverträge, alle Formalitäten
 & Behördengänge.

VERLASSEN SIE SICH AUF UNS.



schaft). Die Softwareanforderungen wurden dabei in die Kategorien Hotel Klein/Mittel/Groß, Tagungshotel, Kurhotel und Hotelkette untergliedert. Anhand eines detaillierten Anforderungskataloges wurde eine vergleichende und bewertende Gegenüberstellung der Hotelprogramme auf dem deutschsprachigen Markt des Jahres 2015 angefertigt.



In den Kategorien Hotel „Klein“ und „Kurhotel“ ist das Programm hotline frontoffice wiederholt Testsieger geworden, dabei haben die Sonthofer Softwareexperten 94 Prozent der möglichen Punktzahl erhalten. Bei Hotel „Mittel“ wurde die gleiche Prozentzahl erreicht, was in dieser Kategorie den zweiten Platz bedeutete, dasselbe gilt für das Ranking in der Kategorie Hotel „Groß“. Beim „Tagungshotel“ gab es für 94 Prozent einen beachtlichen dritten Platz. Durch die in Deutschland übliche sehr gute Berufsausbildung in der Hotellerie beherrschen deutsche Hoteliers in der Regel ausgezeichnet ihren Job und verfügen über eine große Praxiserfahrung. Für die Auswahl der auf die Hausgröße und

Spezialisierung am besten abgestimmte Software fehlt oftmals die Zeit. Das Ziel der Marktanalyse von Hotelprogrammen ist es, den Verantwortlichen ein Basiswissen in die Hand zu geben und das Preis-Leistungsverhältnis der unterschiedlichen Anbieter sowie die branchenspezifischen Funktionen zu analysieren und gegenüberzustellen. So findet sich der Hotelier im vielfältigen Angebot an Hotelsoftware zurecht und wird die optimale Lösung mit hotline frontoffice finden.

BHS-Sonthofen

stärkt die Präsenz in der Türkei

BHS-Sonthofen hat im Oktober des vergangenen Jahres in der Türkei die BHS-Sonthofen Turkey Makina Sanayi Ltd. Sti. mit Sitz in Istanbul gegründet. Mit ihr bietet BHS seinen Kunden an der Schnittstelle zwischen Europa und Asien kompetente Beratung vor Ort. Die neu gegründete Tochtergesellschaft ist als Joint-Venture aus der langjährigen Zusammenarbeit mit der DTR Industries entstanden. Mit der Gründung der neuen Tochtergesellschaft wird BHS der zunehmenden Nachfrage nach den Produkten aus Sonthofen für die Recycling- sowie die Misch- und Zerkleinerungstechnik im türkischen Markt gerecht. Bereits seit einigen Jahren sind in diesen Segmenten in der Türkei mehrere Maschinen und Anlagen in Betrieb, so zum Beispiel für die Aufbereitung von Schlacke und das Mischen von Beton, ferner Brecher



Ramazan Ergin (links) und Alper Sahin vor dem Bürogebäude in Istanbul

für die Herstellung von Split und Sand. Der Firmensitz befindet sich in Istanbul in Sichtweite des Flughafens Sabiha Gökçen. Dennis Kemmann, der Geschäftsführer der BHS-Sonthofen GmbH, sieht in der Türkei erhebliches Potenzial: „Wir registrieren in der Türkei ein beständig wachsendes Bewusstsein für das Recycling von Wertstoffen und den Umweltschutz: Viele Kommunen investieren in die Abfallaufbereitung. Außerdem existiert ein großer Markt für Schrott. Die Bauindustrie entwickelt sich dynamisch, was nicht nur einen wachsenden Bedarf für Betonmischer erzeugt, sondern auch für Zement. Für diesen Markt liefern wir Anlagen, die es ermöglichen, in hohem Maße Ersatzbrennstoffe zu verwenden.“

KÄSESPEZIALITÄTEN
AUS DEM ALLGÄU

Bergbauern Wertacher Bergkäse
6 Monate, 50% F. i. Tr. 1,39 €/100g

Castello Blanc de Blanc
62% F. i. Tr. 1,69 €/100g

Aktionszeitraum 01.02. bis 29.02.2016
Weitere Aktionen im Verkaufsladen

Arla Käsefachgeschäft in Sonthofen
Theodor-Aufsberg-Straße 10
87527 Sonthofen
Tel.: 08321/80856

premio REIFEN FENEBERG
Reifen • Autoservice

**Sie lieben Ihr Auto?
- wir auch!**

Unsere Auto Service Leistungen:

- kostenloser 21 Punkte Sicherheits-Check
- Inspektion nach Herstellervorgabe
- Haupt- und Abgasuntersuchung
- Ölwechsel
- Bremsen-Service
- Auspuff
- Achsvermessung
- Klima-Service
- Glasservice
- u. v. m.

Premio Reifen + Autoservice Feneberg
Albert-Schweitzer-Str. 6 • 87527 Sonthofen
Tel. 08321 - 23 11 • Email: mk@feneberg-premio.de
www.feneberg-premio.de



(v.l.n.re.:) 1. Bürgermeister Christian Wilhelm gratuliert dem Geschäftsführer Dieter Molitor und Viola Vieregge von der LIVE ACT AUDIO GmbH zur Firmengründung

High End-Lautsprecher

von LIVE ACT AUDIO

In Sonthofen entstehen seit einiger Zeit High End-Lautsprechersysteme mit sensationeller Optik und beispiellosem Klang. Die LIVE ACT AUDIO GmbH produziert Lautsprechersysteme aus Massivholz,

die aussehen „wie aus dem vollen Holz“ gespalten!

Das erklärte Ziel war dabei, eine Formensprache zu schaffen, die ein so technisches Produkt wie einen Hifi-Lautsprecher optisch in den Wohnraum der Kundschaft integriert – sowohl in modernes als auch in rustikales alpenländisches Ambiente.

Die hier verwendeten bis zu 42 mm starken Holzplatten werden in einer Hochleistungspressen durch tausende Tonnen Druck mit einer Oberfläche versehen, die aussieht wie gespaltenes Holz – hochverdichtet, schwer und mit überragender Haptik. Die Angebotspalette der LIVE ACT SERIES umfasst bereits neun Modelle für den sehr anspruchsvollen Musikliebhaber, bei dem auch die optische Gestaltung einen sehr hohen Stellenwert hat. Die Preise bewegen sich zwischen 10.000 und 100.000 Euro.

ECHT – DYNAMISCH – EMOTIONAL – DIREKT – DREIDIMENSIONAL – PACKEND sind Schlagwörter für die Wiedergabe zuhause, oder wie eine angesehene Fachzeitschrift schreibt: „Jenseits von High Fidelity, von Samthandschuh bis Boxhandschuh, von pianissimo bis Motörhead-Bühnenpegel inclusive wunderbar leuchtender Klangfarben und bester Raumdarstellung.“

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.mhw-audio.de oder www.live-act-audio.de.

WALMENDINGERHORN/IFEN
Der Geheimtipp für Genießer / Naturzauber aus Schnee

NEBELHORN
Das höchste Skigebiet im Allgäu

**FELLHORN/
KANZELWAND**
Die modernste 2-Länder-Skiregion

SÖLLERECK
Der Familienberg

Skifahrer
Snowboarder faire Familienpreise

Sonnenterrassen Rodelbahnen trendy Funparks

5 Skigebiete – 1 Genuss!

Tiefschnee mautfreie Anreise familienfreundlich

Audi quattro funslope Genießer lange Talauffahrten

jede Menge Service **schneesicher**
Winterwanderwege mit Panorama

kostenfreies WLAN



DAS HÖCHSTE
BERGBAHNEN
KLEINWALSERTAL
OBERSTDORF

www.das-hoehste.com



Historisches Egga-Spiel

wird wieder aufgeführt

Mit dem Egga-Spiel – präsentiert vom Heimatdienst Sonthofen e.V. – wird ein uraltes vorchristlich-alemannisches Brauchtumsspiel am Sonntag, dem 14. Februar 2016 um 14.00 Uhr auf dem Sonthofer Marktanger aufgeführt.

In diesem auf heidnischen Ursprung zurückgehenden Spiel geht es wortlos um die Auseinandersetzung des Menschen mit den Naturkräften, versinnbildlicht anhand der Arbeit der Bauern auf dem Feld und im Haus. Die das Dämonische verkörpernde Hexe bringt die gewohnte menschliche Ordnung gründlich in Unordnung. An allen Ecken und Enden „eggt“ es an – ein mundartlicher Begriff, der den Allgäuern auch heute durchaus noch geläufig ist.

Der Kampf der Menschen mit den Naturgewalten wird symbolisiert durch die mit

eindrücklichen handgefertigten Holzmasken ausgestatteten „Schauspieler“, die Bauer und Bäuerin, Bue und Föhl, Knecht und Magd, sowie die bäuerliche Tierwelt, wie Pferd, Kuh, Molle, Katz und Hund, Sau, Gockelar und Geißbock darstellen. Apropos „Schauspieler“: In derartigen Spielen mit archaischem Hintergrund werden in der Regel traditionsgemäß nur männliche Darsteller eingesetzt. Beim Heimatdienst übernehmen seit 1996 auch Mädchen und junge Frauen Rollen im Egga-Spiel.

Unter musikalischer Begleitung der Stadtkapelle Sonthofen marschieren die Darsteller vor dem Spiel durch ein paar Straßenzüge der Innenstadt. Währenddessen gibt ein Sprecher des Heimatdienstes den Besuchern auf dem Marktanger Informationen. Das Egga-Spiel findet nur im 3-jährigen Turnus statt. Informationen und Fakten rund um das Egga-Spiel bietet der Heimatdienst Sonthofen auf seiner Homepage unter www.heimatdienst.de an.



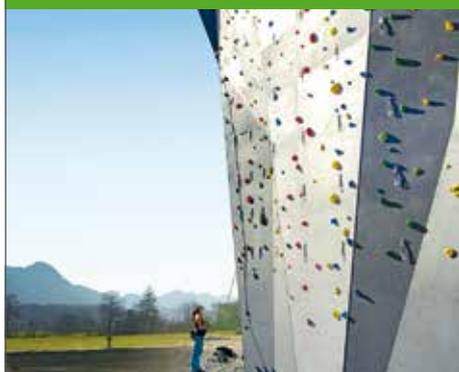
Oberallgäuer Meisterkonzert der Gesellschaft „Freunde der Musik“

Ganz im Zeichen französischer Musik aus dem 19. und 20. Jahrhundert steht der Kammerkonzertabend am 13. Februar 2016 in Fischen. Wobei nicht nur die an diesem Abend zu hörenden Kompositionen, sondern auch die ausführenden Musiker aus Frankreich stammen.

Klarinette, Violoncello und Klavier werden in unterschiedlichen Gruppierungen aufeinander treffen. Zweimal als Trio mit Stücken von Gabriel Fauré und Louise Farrenc, einmal als Duo mit einer Sonate für Klarinette und Klavier von Francis Poulenc und noch einmal als Duo in der Kombination Violoncello und Klavier mit einer Sonate von Claude Debussy.

Patrick Messina ist gebürtig aus Nizza. Seit 2003 ist er Solo-Klarinetist des Orchestre National de France und gehört zu den

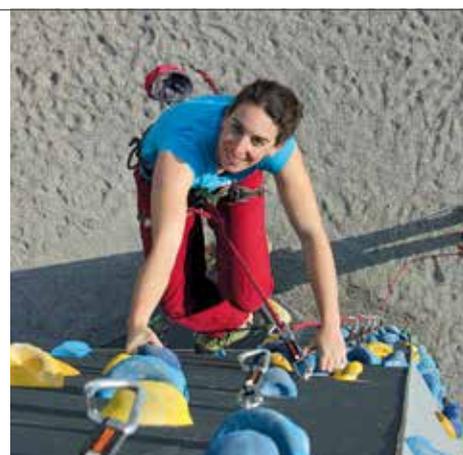
» Die modernste Kletterhalle in Schwaben



Infos, Tickets & Ausbildung unter:
Telefon: +49 (0) 83 21 / 6 07 60 15
info@kletterzentrum-sonthofen.de
www.kletterzentrum-sonthofen.de

DAV
Kletterzentrum
Sonthofen

Stadionweg 12 · neben Baumit Arena



renommiertesten Klarinettenisten unserer Zeit. Yehudi Menuhin hat früh sein Talent erkannt und gefördert. Heute gastiert Patrick Messina als Solist weltweit mit den besten Orchestern. Seit 2010 ist er Gastprofessor an der Royal Academy of Music in London.

Raphaël Perrault bekam bereits im Alter von fünf Jahren Cellounterricht am Konservatorium in Valence. Noch unter dem Dirigenten Kurt Masur wurde er 2005 erster Solocellist des Orchestre National de France. Er ist ein international gefragter Solist und Kammermusiker.

Die hervorragende Pianistin Paloma Kouider konzertiert nicht nur in den großen Konzertsälen Frankreichs, sondern auch international in der Wigmore Hall London, in St. Petersburg sowie in Deutschland und Österreich. Als leidenschaftliche Kammermusikerin ist sie Mitbegründerin des Trio Karénine.

Konzertbeginn ist am Samstag, dem 13.02.2016 um 18.00 Uhr im Kursaal Fiskina in Fischen. Kartenvorverkauf bei Bücher Greindl in Sonthofen, Tel. 08321/26160, und beim Gästeservice in Fischen, Tel. 08326/36460. Weitere Informationen unter www.freundedermusik-sf.de.



Wunderbare Wolle

Sonderausstellung im Heimathaus

Endlich ist der Schnee da – und damit auch Kälte und Nässe. Zeit für ein Heißgetränk oder einen Besuch im Heimathaus, denn dort dreht sich bis zum 3. April 2016 alles um den Dauerbrenner unter den Textilfasern: Die Wolle verfügt über einen hervorragenden Wärmespeicher und nimmt bis zu einem Drittel ihres Eigengewichts an Feuchtigkeit auf, ohne nass zu werden. Von der Bedeutung dieses bereits ab etwa 4000



v. Chr. verwendeten Naturmaterials zeugt unter anderem die Vielfalt der Handwerksberufe in Mittelalter und Neuzeit: Färber, Wollkämmer, Tuchmacher und viele andere begleiteten die Wolle auf ihrem Weg „vom Schaf zur Socke“. Erst gegen Ende des 19. Jahrhunderts sank die Zahl der in Deutschland gehaltenen Schafe drastisch.

Die aktuelle Sonderausstellung im Heimathaus Sonthofen „wohl WOLL“ setzt den Fokus auf die Entwicklung und Verbreitung der Schafhaltung in Schwaben mit Schwerpunkt Oberallgäu. Zahlreiche Exponate erzählen von der Schafhaltung und ihrem Stellenwert in unserer Gegend, von der Schafschur, den einzelnen Schritten in der Wollverarbeitung und vielem mehr. Mitmachstationen laden kleine und große Besucher ein, selbst aktiv zu werden, indem sie zum Beispiel unter-

schiedliche Schafprodukte ertasten oder ihr Geschick an einem steinzeitlichen Webstuhl ausprobieren. Für alle, die selbst ein wärmendes Kleidungsstück stricken oder häkeln möchten, wird im Heimathaus ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm geboten. Weitere Informationen im Heimathaus Sonthofen, Sonnenstr. 1, 87527 Sonthofen, Tel.: 08321/3300 zu den Öffnungszeiten Di-Do, Sa, So 15.00 – 18.00 Uhr.

Anmeldung für das Rahmenprogramm bei der Volkshochschule Sonthofen, Hindelanger Str. 37, 87527 Sonthofen, www.oe-vhs.de, E-Mail: info@oe-vhs.de, Tel. 08321/66730.



Reisevortrag im Heimathaus

Zwischen Mitternachtssonne & Nordlicht

Am Mittwoch, dem 24. Februar 2016 entführt uns Winfried Kröner nach Nordnorwegen, wo sich fast menschenleer und unberührt die Natur in ihrer ganzen Schönheit präsentiert. Von Trondheim mit seiner einzigartigen Kathedrale und den alten Speicherhäusern am Fluss führt der Weg über das Gletschergebiet des Svarfisen nach Bodö und von dort hinüber zu den Lofoten. Spitzbergen, das arktische Norwegen, Reich der Mitternachtssonne und der Polarnacht, zeigt sich in einzigartigen Stimmungen. In Kirgines erleben wir ein Winter-Schnee-Hotel und die Hundeschlitten in den malerischen Fischerorten. In Fjellnorwegen geht es auf idyllischen Wanderrouten weiter mit Rucksack und Zelt. Der Reisefotograf, der seit 40 Jahren nach Norwegen reist, zeigt in seinem neuen Reisevortrag einen noch weithin unbekanntem Teil des Landes durch alle Jahreszeiten. Heimathaus Sonthofen, Sonnenstr. 1, 87527 Sonthofen, 24.02.2016 von 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr, Eintritt: 8,00 Euro.

info

Rahmenprogramm

zur Sonderausstellung

Samstag, 27.02., 05.03., 12.03. und 19.03.2016, jeweils 15.00 bis 17.00 Uhr: Gemütliche Strickrunde mit Johanna Sanktjohanser.

Donnerstag, 25.02.2016, 15.00 bis 18.00 Uhr: Schultertuch oder Stola häkeln mit Sandra Südbeck.

Donnerstag, 10.03.2016, 15.00 bis 18.00 Uhr: Gürtel häkeln mit Sandra Südbeck.



Theater im März

Das Landestheater gastiert

Im März ist das Landestheater Schwaben aus Memmingen dreimal zu Gast im Haus Oberallgäu in Sonthofen. Am 9. März um 10.00 Uhr wird für kleine Zuschauer Walter Weyers Märchen „Till und die Tiere im Langschläferwald“ auf die Bühne gebracht. Am 10. März um 10.00 Uhr wird mit Holger Schobers Jugendstück „Meine Mutter Medea“ der Mythos Medea aus dem Blickwinkel der Kinder beleuchtet. Am 17. März um 20.00 Uhr wird Friedrich Dürrenmatts moderner Klassiker „Der Besuch der alten Dame“ aufgeführt. Die Kinder- und Jugendstücke richten sich an Kindergärten und Schulen, Restkarten auch für Erwachsene werden an der Theaterkasse verkauft. Karten für das Dürrenmatt-Stück erhalten Sie bei der Tourist-Info Sonthofen (Tel. 08321/615-291), in den Eberl-Medienshops und an der Abendkasse. Kartenbestellungen per E-Mail an: karten100@web.de.

Theatergruppe Fluhenstein

Neuer Schwank

Die Theatergruppe Fluhenstein bringt auch dieses Jahr wieder ein amüsantes und lustiges Stück mit drei Akten auf die Bühne. Spielleiter Wolfgang Buhl hat den Schwank „Der Fluch der Fluhensteiner“ in Oberallgäuer Mundart umgesetzt und mit den Spielern einstudiert. Wer hätte gedacht, dass Flüche nicht zwischen Männlein und Weiblein unterscheiden? Zumindest nicht Vladimir, einst ein schneidiger Bursche, jetzt verdammt zum Leben als Vampir zu Fluhenstein. Vor mehr als 150 Jahren hat er einen Fluch ausgelöst, der nun vielen zum Verhängnis werden kann: Mit ihrem neuen Schwank „Der Fluch der Fluh-

steiner“ bietet die Theatergruppe Fluhenstein wieder viel zu lachen. Irrungen und Wirrungen, ein sagenhaftes Gutshaus und eine Reihe Verwechslungen sorgen für jede Menge Spaß.

Die Premiere ist am Samstag, dem 27. Februar 2016 um 20.00 Uhr im „Burggasthof Fluhenstein“ in Sonthofen. Weitere Aufführungen: Freitag, 4. März, Samstag, 5. März, Sonntag, 6. März, Freitag, 11. März, Samstag, 12. März, und Sonntag, 13. März 2016. Kartenvorverkauf ab Freitag, 12. Februar, immer freitags von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr, ebenfalls im „Fluhenstein“. Eventuelle Restkarten sind an der Abendkasse erhältlich.



Butzenlarven und Masken

Dauerausstellung im Heimathaus

Bald ist es wieder soweit: Die „Butzenmänner“ und „Butzenfrauen“ treten an, um den dunklen, kalten Winter zu vertreiben. Beim Fasnachtsumzug ziehen sie durch die Sonthofer Straßen und treiben mit den Zuschauern allerlei „Schpässe“. Die bunten Holzmasken, die sie dabei tragen, können nicht nur am Faschingsdienstag bewundert werden. Wer das Erlebte noch einmal nachwirken lassen oder die besonderen „Butzenlarven“ im Detail betrachten möchte, kann dies nach Abschluss des närrischen Treibens in aller Ruhe in der Dauerausstellung im Heimathaus Sonthofen tun. Hier haben Sie auch die Gelegenheit, einmal selbst durch eine Butzenlarve zu schauen und so den eingeschränkten Blickwinkel und die damit verbundenen Einschränkungen beim Laufen oder Tanzen zu erfahren. Ebenso zu bewundern sind im Heimathaus die Masken des Egga-Spiels, das dieses Jahr am 14. Februar um 14.00 Uhr wieder auf dem Marktanger aufgeführt wird. Während der Fasnachtswoche sind die Masken für den Fasnachtsumzug sowie Proben und Aufführung des Egga-Spiels in Sonthofen

Buchtipp



Der aktuelle Tipp für Februar

Die Büchereifrauen empfehlen:
„Die Rote Wand“ von David Pfeifer

Der Roman basiert auf einer wahren Geschichte eines 15-jährigen Mädchens, welches als Junge verkleidet während des 1. Weltkrieges als Standschütze an den Kämpfen in den Dolomiten teilnimmt. Sie ist auf der Suche nach ihrem ebenfalls kämpfenden Vater. Naturgewalten wie Schnee, Hunger, Tod, Verletzungen und die kaum zu überwindenden Felsen des Hochgebirges sind die täglichen Erfahrungen des Mädchens und ihrer Kameraden. Italiener und Österreicher kämpfen einen sinn- und aussichtslosen Stellungskrieg, der nur Verlierer kennt. Ein historisch sehr interessanter, fesselnder Roman in einer klaren und kraftvollen Sprache geschrieben.

Der Autor, in Österreich geboren, lebt in München und ist leitender Redakteur der Süddeutschen Zeitung. Es ist sein 3. Roman.

im Einsatz und somit nicht in der Ausstellung zu sehen. Bitte beachten Sie, dass das Heimathaus am Faschingsdienstag geschlossen bleibt. Weitere Informationen im Heimathaus Sonthofen, Sonnenstr. 1, 87527 Sonthofen, Tel.: 08321/3300 zu den Öffnungszeiten Di bis Do, Sa, So 15.00 bis 18.00 Uhr.

Ausdauersportveranstaltung

9. Sonthofer Frühlingslauf

Neben dem schon traditionellen „Citylauf“ (am Freitag, dem 8. Juli 2016 bereits in der 13. Auflage) und dem 10-jährigen Jubiläum des „Allgäu Panorama Marathons“ (mit Ultramarathon, Halbmarathon, Marathon und Kinderläufen, Sonntag, 14. August) präsentieren der Skiclub Sonthofen und Axel Reusch vom „LaufLaden“ mit dem „9. Sonthofer Frühlingslauf“ eine weitere attraktive Ausdauersportveranstaltung für ambitionierte Läufer und Hobbysportler in der Kreisstadt.

Der Frühlingslauf findet statt am Sonntag, dem 20. März 2016, Start und Ziel ist am Freizeitbad Wonnemar. Die Wettkampfstrecke ist ziemlich genau 10 Kilometer lang und verläuft auf durchweg ebenen und befestigten Wegen. Jeder Finisher erhält im Ziel eine Medaille und freien Eintritt ins Wonnemar. Der Frühlingslauf ist auch bestens geeignet für entsprechend trainierte Wettkampfeinsteiger! Letztes Jahr waren fast 200 Läufer am Start des Frühlingslaufs. Start ist um 11.00 Uhr am Wonnemar. Die Wettkampfstrecke führt zunächst in Richtung Altstädten, dann geht es auf dem Illerdamm bis zur Marienbrücke und weiter um den Sonthofer See und über die Illersiedlung zurück ins Ziel am Wonnemar.

Nähere Informationen zur Veranstaltung gibt es im Internet unter www.sonthofer-fruehlingslauf.de oder direkt im „LaufLaden“ in der Hirnbeinstraße. Die Online-Anmeldung im Internet wird in Kürze freigeschaltet. Die Startgebühr beträgt 12 Euro.

Strausberg-Trophy

löst Stöcklerennen ab

Das schon fast legendäre Stöcklerennen, das seit 2007 als Bergsprint für Mountainbiker und Rennradler fest im Veranstaltungsprogramm der Kreisstadt etabliert war, ist Geschichte. 2007 wurde das Stöcklerennen im Rahmenprogramm der damaligen Deutschlandtour erstmals durchgeführt. Ausrichter war die ersten Jahre der Skiclub Sonthofen, der dann vom Sonthofer Radsportverein RSV Allgäu Outlet abgelöst wurde.

Richard Wolf (Rettenberg), 1. Vorsitzender des RSV, will nun mit der „Strausberg-Trophy“ neue Wege gehen und ein neues Veranstaltungskonzept etablieren, dass nicht nur „Bergspezialisten“ wie beim Stöcklerennen, sondern ein breites Spektrum von Ausdauersportlern – darunter auch möglichst viele Jugendliche – ansprechen soll. Aufgrund der Härte des Stöcklerennens (auf knapp 6 Kilometer Distanz mussten an die 600 Höhenmeter bewältigt werden) waren in den letzten Jahren immer weniger typische Breiten-sportler am Start. Die Strausberg-Trophy soll nun vor allem den Teamgedanken in den Vordergrund stellen. So soll ein Team aus je einem Mountainbiker, einem Rennradler und einem Bergläufer bestehen. Die Gesamtzeit aller Teammitglieder gibt dann die Wertungszeit. Nach dem gemeinsamen Start eines jeden Teams geht es allerdings für die Biker, Rennradler und Läufer auf getrennten Strecken ins Ziel, das an der Strausberg-Hütte hoch oberhalb der Stadt liegen soll. Die Trophy wird als Jagdrennen durchgeführt, die Teams starten jeweils im Abstand von 30 Sekunden. Die Wettkampfstrecken werden geplant, sobald die Genehmigung der betroffenen Eigentümer, Alpwegverbände und Weidegenossenschaften vorliegt. Vorgesehener Termin für die Strausberg-Trophy ist Samstag, der 30. Juli 2016, Start soll am Vormittag sein, damit es nicht zu Beeinträchtigungen für Land- und Forstwirtschaft kommt.

Sportlerehrung der Stadt

Anmeldeformulare anfordern

Am 7. April 2016 findet die offizielle Sportlerehrung der Stadt Sonthofen für das Sportjahr 2015 statt. Bei der Ehrung werden die sportlichen Erfolge des Sportjahres 2015 berücksichtigt. Die notwendigen Anmeldeformulare für die Zeremonie sind im Rathaus erhältlich (Fachbereich Sport/Veranstaltungen) und können telefonisch (08321/615-204 oder 615-228) oder per E-Mail (melanie.bader@sonthofen.de) angefordert werden. Für die Ehrung in Frage kommen Sportler, die für Sonthofer Vereine starten oder in Sonthofen wohnhaft sind. Als Grundlage für die Sportlerehrung dient der höchste sportliche Erfolg, den der/die Sportler im vergangenen Jahr erworben haben. Vorschlagsberechtigt sind ausschließlich Sportvereine. Gemäß den

Sportförderrichtlinien der Stadt Sonthofen werden nur solche Meisterschaften anerkannt, die von ordentlichen Mitgliedsorganisationen des Deutschen Sportbundes und seiner Fachverbände offiziell beschrieben und anerkannt sind – und zwar in Disziplinen, in denen Deutsche-, Europa- und Weltmeisterschaften ausgetragen werden oder die bei Olympischen Spielen aufgenommen worden sind. Anmeldungen für die Sportlerehrung sind durch die Vereine bis spätestens Montag, 29. Februar 2016 vorzulegen, zur Teilnahme an der Ehrungszeremonie wird gesondert geladen.

Rekordbesuch

in der Eissporthalle

Mit fast 4.000 Besuchern im öffentlichen Eislauf von Heiligabend bis einschließlich Dreikönig herrschte sehr großer Andrang in der städtischen Eissporthalle. Alleine am Silvester-Nachmittag kamen weit über 500 Personen zum Schlittschuhlaufen, da ja weder Lifte noch Loipen in der näheren Umgebung mangels Schnee in Betrieb waren.

Im Rathaus hofft man darauf, dass auch während der Fasnachtsferien vom 8. bis einschließlich 12. Februar rege Nachfrage herrscht. Wie immer in Ferienzeiten, öffnet die Eissporthalle zusätzlich am Vormittag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und am Nachmittag von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr. Nur am Fasnachtsdienstag ist die Eissporthalle wegen des großen „Gaudiwurms“ in der Innenstadt geschlossen.

Stark frequentiert ist das altherwürdige Eisstadion (erbaut 1958) auch von Vereins- und Schulsport und Belegung durch Hobby-Eishockey-Mannschaften. Während der Saison, die meist von Anfang Oktober bis Mitte/Ende März geht, steht die Sportstätte an sieben Tagen in der Woche zur Verfügung. Schulsport findet Montag mit Freitag von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr (Montag und Dienstag bis 15.15 Uhr) statt, öffentlicher Eislauf Mittwoch mit Sonntag von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr. Die restlichen Zeiten sind für Trainings- und Spielbetrieb der eissporttreibenden Vereine und Hobbymannschaften reserviert. Infos und Belegungspläne zur Eissporthalle finden Sie auch im Internet unter www.sonthofen.de, Rubrik Sport/Freizeit.



2. Stadtmeisterschaft

im Fußball

Am 21.12.2015 fand die 2. Sonthofer Stadtmeisterschaft im Fußball statt. Unter perfekten Rahmenbedingungen in der Baumit-Arena spielten insgesamt zehn Mannschaften der Mittelschule, Realschule und des Gymnasiums um den Sieg und den FairPlay-Preis. Durch den Spielmodus – jedes Team bestand aus einem Mädchen- und einen Jungs-Block, der je eine Halbzeit spielte – entwickelten sich spannende

und zum Teil hochdramatische Spiele. Die Stimmung steigerte sich bis zum hochklassigen Finale zwischen der 7b der Mittelschule und der 7b des Gymnasiums. Vielen Dank an die teilnehmenden SchülerInnen für die faire Spielweise, an die Schiedsrichter und Turnierleitung für die professionelle Durchführung, an die Sanitäter für die medizinische Betreuung, an Eva und Michael Buchmann für die Bereitstellung der Spielstätten sowie an die Stadt Sonthofen für die Unterstützung mit Preisen. Sieger: 1. Platz: 7b Gymnasium Sonthofen, 2. Platz: 7b Mittelschule Sonthofen, 3. Platz: 7a Gymnasium Sonthofen, FairPlay-Preis: 7c Mittelschule

Vereinspauschale 2015

Information für Sportvereine

Die Stadt weist die Sonthofer Sportvereine darauf hin, dass bis spätestens 1. März 2016 (Ausschlussfrist!) beim Landratsamt Oberallgäu die Anträge für die Förderung des Sportbetriebes (Vereinspauschale) 2015 eingereicht werden müssen.

Die Stadt Sonthofen unterstützt die Sonthofer Sportvereine neben der unentgeltlichen Hallen- und Sportplatzbenutzung mittels einer freiwilligen „Pro-Kopf-Pauschale“ für Kinder und Jugendliche (die als Mitglied in den jeweiligen Sportvereinen und parallel dem Bayerischen Landessportverband gemeldet sind). Grundlage für die Gewährung dieser Pauschale sind allerdings die Angaben der Antragstellung der Vereine im Rahmen der Vereinspauschale beim Landkreis sowie die Jahresmeldung der Vereine beim BLSV. Die Stadt will somit gezielt diejenigen Vereine unterstützen, die eine Vielzahl von Kindern und Jugendlichen im kostenintensiven Nachwuchs-Bereich betreuen. Für die Sonthofer Sportvereine sind sowohl Vereinspauschale als auch der Zuschuss der Stadt für die Nachwuchsarbeit in den Vereinen finanziell nicht uninteressant. Insofern ist ein Antrag auf Gewährung der Vereinspauschale beim Landratsamt eine durchaus erwägenswerte Angelegenheit für Sportvereine zur Aufbesserung der Nachwuchskasse.

Meine erste-eigene-Bude Energie

natürlich bei:
Allgäuer Kraftwerke

Der flexible Strom für alle bis 27

- ☑ monatlich kündbar
- ☑ auf Wunsch erstes Jahr Ökostrom-Upgrade gratis
- ☑ inklusive StarterGeschenk

allgäustrom-starter.de

AllgäuStrom Starter



Gumpiger Donnerstag

gehört den Hillaria-Hexen

Am Gumpigen Donnerstag, 04.02.2016 um 11.00 Uhr, sorgen die Hillaria-Hexen für allerlei Unsinn bei Bürgermeister Christian Wilhelm. Zum ersten Mal ist auch die neugegründete Guggenmusik Sonthofen dabei. Der Kinderumzug am 06.02.2016 startet um 14.00 Uhr am Gasthof Hirsch durch die Innenstadt zum Sturm auf das Rathaus. Anschließend ist Faschingsparty in der Markthalle. Alle Kindergärten, Schulen und Vereine sind herzlich eingeladen. Weitere Auskünfte gibt es bei Präsident Rolf Döbbelin, Tel.: 08321/87917.



Kehraus-Party

in der Markthalle

Die Kehraus-Party in der Markthalle geht in die 2. Runde. Nach dem Riesenerfolg im letzten Jahr mit über 2.000 Besuchern findet die beliebte Party wie gehabt am Faschingsdienstag, 09.02.2016, wieder statt. Der Eintritt ist frei, ab 16 Jahren Ausweiskontrolle. Ab 14.00 Uhr sind die Türen der Markthalle Sonthofen nach dem Faschingsumzug geöffnet. Geboten wird

eine Non Stop-Party mit DJ Danny Malle, bekannt aus dem Bierkönig Mallorca, und den LAMAS live on stage. Außerdem gibt es drei Getränkebars und frisch gebackene Pizzen von Hell's Pizza.



Ihr autorisierter
Gaulhofer-Fachhändler

Gaulhofer
FENSTER UND TÜREN

Schittler GmbH

G. Schittler · Sonnenkopfweg 4 · Schöllang
Tel. (0 83 26) 3 60 90 · Fax 36 09 33
info@schittler-fenster.de

Gaudiwurm

Am Faschingsdienstag

Traditionell findet am Faschingsdienstag wieder der „Gaudiwurm“ statt. Ab 13.59 Uhr werden sich zahlreiche Fußgruppen und Wagen dem Sonthofer Publikum präsentieren. Aufstellung ist ab 13.00 Uhr in der Hindelanger Straße. Der Zugweg nimmt wie im letzten Jahr folgenden Verlauf: Hofener Str., Richard-Wagner-Str., Promenadestr., Grüntenstr., Hirschstr., Bahnhofstr., Hochstr., Oberer Markt (Narrendorf), Promenadestraße.

Bereits ab 11.11 Uhr öffnet am oberen Markt das „Narrendorf“ der ASJ (Arbeitsgemeinschaft Sonthofer Jugendverbände). An verschiedenen Ständen sind Getränke und Speisen im Angebot. Auf einer neuen Bühne werden die Garden der SfZ und Hillaria, sowie Gastvereine die Besucher unterhalten. Für die Musik ist „DJ Consti“ verantwortlich. Direkt nach dem Umzug erfolgt am oberen Markt die Wagen- und Gruppenprämierung.

Ende der Veranstaltung ist um 17.00 Uhr. Bitte beachten Sie, dass es zwischen 11.00 und 17.00 Uhr zu Verkehrseintrüchtungen kommen kann.

Funkenfeuer

für „Funkenkalender“ anmelden

Die Stadt würde gerne als Service für die Besucher der Funken im Stadtgebiet auflisten, in welchen Ortsteilen am Funken-sonntag (14. Februar) Funken abgebrannt werden, damit möglichst viele Sonthofer oder Feriengäste die Funken im Stadtgebiet besuchen können. Es wird die Benennung des Veranstalters, der Ort und der Beginn der Veranstaltung sowie die Handynummer eines Verantwortlichen benötigt.

Das Entzünden von Funken ist grundsätzlich der Stadt mitzuteilen, als Brennholz darf nur naturbelassenes, trockenes Holz, Reisig, Rinden, Dachstuhlholz etc. verwendet werden. Zum Schutz von Besuchern und Umwelt dürfen keine Brandbeschleuniger wie Benzin oder Heizöl verwendet werden. Für den nötigen Sicherheitsabstand zu Gebäuden, Trockenwiesen etc. ist der Veranstalter verantwortlich, selbstverständlich sollten Feuerlöscher bereitgehalten werden. Weitere Fragen zum Thema „Funken“ werden vom Landratsamt bzw. der Polizeidienststelle beantwortet. Ausschankgenehmigungen sind bei der Stadtverwaltung, Fachbereich Ordnung (Telefon 08321/615-271) zu beantragen. Anmeldungen der Funken per Mail an den Fachbereich Ordnung im Rathaus: patrick.schaidnagel@sonthofen.de.

Eissporthalle

Faschings-Publikumslauf

Am Rosenmontag (8. Februar) können alle maskierten Kinder (bis 14 Jahre) von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr umsonst zum Schlittschuhlaufen in die Eissporthalle (ausgeliehene Schlittschuhe müssen allerdings bezahlt werden).

An den Freitagen, 5. Februar und 19. Februar, findet von 19.15 Uhr bis 21.15 Uhr der beliebte „Discolauf“ statt. Für fetzige Musik sorgt wieder DJ LOHCO.



Stadtumbau in Sonthofen

Ausstellung und Gesprächsrunde

Am Donnerstag, dem 25. Februar 2016 um 19.00 Uhr lädt die BAUSTELLE SONTHOFEN e.V. wieder zum Gedankenaustausch über den Stadtumbau in die Sonthofer Sparkasse (Eingang Promenadestraße!) ein.

Vermutlich drei Jahre wird es noch dauern, bis die Flächen von Jäger- und Grüntenkaserne ein Teil von Sonthofen werden und bis dahin gilt es, sich über die vielen Potentiale, aber auch über mögliche Unwägbarkeiten klar zu werden – ein Prozess, der mit der Erstellung des ISEK ab 2010 begann. Die Qualität des Stadtumbaus wird entscheidend davon abhängen, wie intensiv sich die Stadt vorher damit auseinandersetzt und welche Qualitätsstandards sie schließlich setzen wird. Dabei spielt auch der Informations- und Gedankenaustausch mit der Bevölkerung eine wichtige Rolle, der uns von der BAUSTELLE SONTHOFEN sehr am Herzen liegt.

Die Gesprächsrunde findet im Rahmen der Eröffnung zur Ausstellung der besten Studentenarbeiten aus dem letzten Jahr zum Thema „Jäger- und Grüntenkaserne“ statt. 2015 hatten sich 55 Architekturstudenten der Hochschule Augsburg im Rahmen eines städtebaulichen Entwurfes intensiv mit den Kasernenflächen in Sonthofen beschäftigt. Eine kleine Abordnung aus Sonthofen wählte dann zusammen mit den Betreuern der Hochschule Augsburg die besten und interessantesten Arbeiten aus, von denen nun sieben in der Ausstellung zu sehen sein werden. Es ist jetzt die

richtige Zeit, um die „Ideen sprudeln zu lassen“! Sonthofen wird sich durch den bevorstehenden Stadtumbau Stück für Stück sehr verändern und es wird sich daher zu einem gewissen Grad „neu erfinden“ müssen. Die BAUSTELLE SONTHOFEN hofft, dass die Ausstellung die Phantasie der Sonthofer anregt und Lust macht auf das, was da alles kommen mag!

In der moderierten Gesprächsrunde sind dabei: Ingrid Fischer (3. Bürgermeisterin, Mitglied der Jury vom Augsburgener „Sonthofen-Projekt“), Christian Lanbacher (Referent für Baurecht und Städteplanung und städt. Bauangelegenheiten, Stadtrat), Dr. Jürgen Rauch (Stadtbaumeister Stadt Sonthofen), Prof. Marcus Rommel (Architekt, Hochschule Augsburg, Leiter des „Sonthofen-Projektes“), Philip Sodeur (BAUSTELLE SONTHOFEN).

info

Sonthofer Live-Nacht

Zum Vormerken in Ihrem Termin kalender sind hier die Termine der kommenden „Live-Nächte“ aufgeführt: 05.02.2016, 04.03.2016, 01.04.2016 und 06.05.2016. Weitere Infos zum Projekt gibt es im Internet unter www.livenacht.com oder unter www.facebook.com/livenacht.

Die Öffnungszeiten der Ausstellung (Freitag, 26. Februar bis Freitag, 11. März):
Mo – Mi, 8.30 – 12.30 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr; Do 8.30 – 12.30 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr; Fr 8.30 – 15.00 Uhr.



Aktivitäten des Bürgertreffs Zahnrad

Treffpunkt Spitalplatz 3:

Beratung „Rund ums Älterwerden“
an jedem 2. Dienstag im Monat um 15.00 Uhr. Info unter: 08321/6601-22

Autogenes Training, Literatur u.A.
jeden Mittwoch von 14.00 – 16.00 Uhr. Info unter: 08321/7883993

Ganzheitliches Gedächtnistraining
jeden 1. Donnerstag im Monat von 15.00 – 16.15 Uhr. Info unter: 08321/7209675

Offener Frühstückstreff
jeden Di. von 8.30 – 10.30 Uhr. Info unter: 08327/930281

Reisen mit Frau Ehrhardt
Nach Vereinbarung. Info unter: 08321/7886180

Gesprächskreis „Philosophie und Alltag“
Alle 14 Tage; immer montags um 18.30 Uhr. Info unter: 08321/83016

PC-Treff
jeden 2. und 4. Dienstag im Monat von 18.00 – 20.00 Uhr. Info unter 08321/81929 oder 08321/89988

Treffpunkt am Rathaus:

Wandern mit Einkehr
jeden Dienstag 13.00 – 17.00 Uhr. Info unter 08321/86184

Treffpunkt Gasthaus „Zum Löwen“:

Karten spielen
jeden Mittwoch um 14.00 Uhr. Info unter: 08321/7886180

täglich außer Mo. + Di.

14.30 Uhr **Publikumslauf**
bis 16.30 Uhr, Eissporthalle

jeweils am **Mittwoch**

16.00 Uhr **Fackelwanderung mit Kässpätzeneßen**
Info u. Anmeldung (min. 2 Tage davor) in der Tourist-Info: 08321/615-291

jeweils am **Samstag**

08.00 Uhr **Wochenmarkt**
(bis 13.00 Uhr), Spitalplatz

Freitag, 29.01.2016

20.00 Uhr **Sarah Buchner & Band**
„Watch what happens“ – Jazz-Standards & mehr!
Kulturwerkstatt



Samstag, 30.01.2016

19.30 Uhr **„Ball der Bälle“** der FFS Hillaria
Markthalle

20.00 Uhr **Theater: Wer hat Agathe Christie ermordet (Thriller)**
Autor: Tudor Gates; Theater: Theatergastspiele Fürth, Haus Oberallgäu

20.00 Uhr **Faschingsball der Berghofer Vereine**
mit dem Schlitzohrtrio. Motto: „Die guat old Zit“, Pfarrsaal Maria Heimsuchung

20.00 Uhr **Kabarett-Festival: Angelika Beier - Zwischen Sex und 60**
Mit Vollgas in die zweite Lebenshälfte, Kulturwerkstatt

Sonntag, 31.01.2016

14.00 Uhr **Seniorenachmittag**
Haus Oberallgäu

14.00 Uhr **Kinderfasching der FFS Hillaria**
Markthalle

Montag, 01.02.2016

20.00 Uhr **Kabarett-Festival: Die Wendejacken**
Kulturwerkstatt

Dienstag, 02.02.2016

15.00 Uhr **Singen und musizieren mit Bärbel und Manfred**
Kulturwerkstatt

Donnerstag, 04.02.2016

08.00 Uhr **Hexenumzug durch die Stadt der FFS Hillaria**
Innenstadt

Fachgeschäft für Optik · Uhren · Schmuck

Seethaler

Bahnhofstrasse 16 87527 Sonthofen
Tel.: 08321/2813

20.00 Uhr **Kabarett: Prima Tonnen zum Weiberfasching**
Kulturwerkstatt

Freitag, 05.02.2016

19.00 Uhr **Ball der Begegnung mit der Lebenshilfe e.V.**
Pfarrsaal Täufer Johannes

20.00 Uhr **Sonthofer Live-Nacht**
Gastronomie Sonthofen

20.00 Uhr **Konzert: Henk Flemming & Combo**
Kulturwerkstatt

Samstag, 06.02.2016

14.00 Uhr **Kinderfaschingsumzug mit Rathaussturm der Hillaria**
Der Zug geht über Grüntenstraße, Hirschstraße, Promenadestraße, Rathausplatz zur Markthalle. Anmeldung zur Zugteilnahme bitte per mail an rolf-doebbelin@web.de

20.00 Uhr **Konzert: A Glezele Vayn**
Kulturwerkstatt

Sonntag, 07.02.2016

11.00 Uhr **Frühschoppenkonzert mit Dr. Rainer Schmid**
Kulturwerkstatt

13.00 Uhr **Kinderfasching der SFZ**
Markthalle

20.00 Uhr **Verbale & musikalische Komödie**
Mit Eva Schroer und Michael Hanel, Kulturwerkstatt



Montag, 08.02.2016

20.00 Uhr **Kabarett-Festival: Woife Berger - Der Fälscher**
Kulturwerkstatt



Wir starten für Sie durch!

Neue Dienstwagen eingetroffen!



Schauen Sie doch mal vorbei und überzeugen Sie sich von unseren Angeboten. Sollte Ihr Fahrzeug nicht dabei sein – kein Problem. Mit dem direkten Zugriff auf den Dienstwagenpool der Ford-Werke finden wir auch für Sie das passende Fahrzeug.

FERSCH
IHR AUTOHAUS

Sonthofener Straße
87541 Bad Hindelang
www.autohaus-fersch.de
Telefon 08324-2420

Sonthofen-Berghofen

Telefon 08321/66 28-0



Bischof
Wir bauen mit Metall.

- Stahl/Glaskonstruktionen
- Arbeiten in Edelstahl
- Stahlbau und Schlosserei
- Fenster-Türen-Glasfassaden
- Automatiktüren; Brandschutz
- Sectional-Roll-Falttüre
- Garagentore, Markisen

www.metallbau-bischof.de

© designgruppe koop

Dienstag, 09.02.2016

13.59 Uhr „Gaudiwurm“
Faschingsumzug
 Gaudiwurm durch das Stadtgebiet mit Narrendorf-Treiben am Oberen Markt

Donnerstag, 11.02.2016

19.00 Uhr „No poet society“ –
English conversation
 Kulturwerkstatt

Freitag, 12.02.2016

20.00 Uhr Konzert: H.J. Gehring
& Achim Rinderle
 Kulturwerkstatt



Samstag, 13.02.2016

10.00 Uhr Frühlings-Floh- und
Kreativmarkt
 Kulturwerkstatt

Sonntag, 14.02.2016

10.00 Uhr Frühlings-Floh- und
Kreativmarkt
 Kulturwerkstatt

10.30 Uhr Dauerausstellung in der
Stadthausgalerie

Aus einer Privatsammlung mit Werken von: Armin Gehret, Hans Lang, Johannes Müller, Robert Schraudolph, Elke Stickler-Jackwirth und andere zeitgenössische Werksinterpreten. Geöffnet bis 13.00 Uhr und jederzeit nach telefonischer Voranmeldung unter Tel.: 0175/4569900, Stadthausgalerie

14.00 Uhr Egga-Spiel

präsentiert vom Heimatdienst Sonthofen e.V. Unter musikalischer Begleitung der Stadtkapelle marschieren die Darsteller vor dem Spiel durch die Sonthofer Innenstadt (Richard-Wagner-Straße, Promenadestraße, Hirnbeinstraße, Mühlenweg) in Richtung Marktanger. Das Veranstaltungsgelände ist bewirtet. Marktanger

Dienstag, 16.02.2016

19.30 Uhr Tauschring –
Tauschveranstaltung
 Kulturwerkstatt

Freitag, 19.02.2016

20.00 Uhr Konzert: Mathew James
White & Tim Hecking
 Kulturwerkstatt

Möchten Sie eine Immobilie verkaufen/vermieten?
Gerne informieren wir Sie über die Möglichkeiten.

Stuibengeweg 10 · 87527 SF-Altstädten · Tel. 083 21 / 71999
www.immobilien-allgaeu.com

Samstag, 20.02.2016

20.00 Uhr Konzert: Opas Diandl –
Südtirol
 Kulturwerkstatt



Sonntag, 21.02.2016

20.00 Uhr Konzert: Weiherer – „A Liad,
a Freiheit und a Watschn“
 Kulturwerkstatt



Dienstag, 23.02.2016

14.00 Uhr Volksbund Vortrag:
„Mein Wille geschehe!“
 Kulturwerkstatt

Donnerstag, 25.02.2016

19.00 Uhr Schülerkonzert der
Musikschule
 Kulturwerkstatt

Freitag, 26.02.2016

20.00 Uhr Konzert: ManDiva
 Kulturwerkstatt

Samstag, 27.02.2016

13.30 Uhr Frühjahrsbasar für
Kindersachen
 (bis 16.00 Uhr), Maria Heim-
 suchung, Info-Tel.: 4071566

20.00 Uhr Theatergruppe Fluhenstein:
„Der Fluch der Fluhenstei-
ner“ – Neuer Schwank der
Theatergruppe Fluhenstein
 Eventuelle Restkarten sind
 an der Abendkasse erhältlich.
 Burggasthof Fluhenstein

20.00 Uhr Kabarett-Festival:
Michi Marchner
 Kulturwerkstatt

Sonntag 28.02.2016

20.00 Uhr Konzert: Helga Planken-
steiner & Plankton feat.
Matthias Schriefl
 Kulturwerkstatt

RUNDUM IN GUTEN HÄNDEN.
 Ihre Familie Pankratz

Sie gedenken Ihrer Verstorbenen – wir denken an alles andere!

- Bestattungsvorsorge und Bestattungen aller Art
- Überführung in In- und Ausland
- Aufbahrung des Verstorbenen für den Abschied in unserem Bestattungshaus, mit Platz für bis zu 45 Trauergäste
- Eigene Verstorbenenkühlung und eigener Versorgungsraum



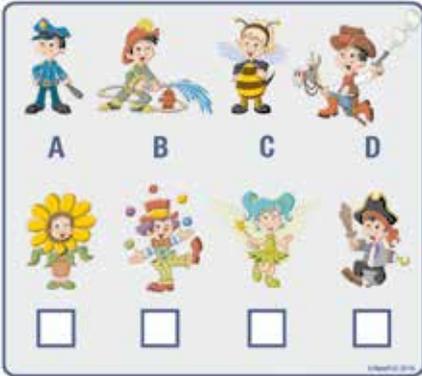
Bestattungen
mit Herz

Inhaber Alexander Pankratz · Grüntenstraße 30 · 87527 Sonthofen · Telefon 08321|2454 · www.bestattungsdienst-herz.de

Kinder-Rätsel



Finde Paare mit gleichen Anfangsbuchstaben!



Echt zum Lachen!

Wie echte Christen... Ein Pfarrer geht durch die Wüste. Allmählich geht ihm das Wasser aus. Ihm wird schwindelig und schliesslich fällt er zu Boden. Als er erwacht, sieht er sich von vielen Löwen umringt. Er hat Angst, schliesst die Augen und betet: „Bitte, oh allmächtiger Gott, mache, dass sich die Löwen wie echte Christen benehmen.“ Kurz darauf öffnet er seine Augen und sieht, wie die Löwen in einem Kreis um ihn herum knien, die Hände gefaltet haben und er hört sie sprechen: „Komm Herr Jesus, sei unser Gast, und segne, was du uns bescheret hast!“

Lösungswort:

1	2	3	4	5	6	7	8
---	---	---	---	---	---	---	---

Gruppen-einheit von Maschinen	▼	Küchen-gerät	Himmels-richtung	Frist zur Zahlung geben	engl.: Meer	lau, sanft, zart	▼	jetzt	▼	gebratene Fleisch-schnitte	irisch-schott. Tanz
Oma	▶	▼	▼	▼	▼	▼					▼
Fels-masse	▶		↻ 3					ehem. pers. Monarchen-titel		ital. Kern-physiker †1954	
religiöser Brauch	▶							Geld-schrank	▶		
gerade erst	▶				Ver-schluss-platte	▶					
▶					↻ 5	Sport-fischer	Abk.: National Olympic Committee			griech. Sonnen-gott	Kirchen-galerie
Merk-buch, Termin-kalender	▶	griech. Buch-stabe	Entfer-nung des Inhalts	▶						↻ 7	
▶		▼				veraltet: Onkel					
gefloch-tenes Garn		Nation, Staat	Behälter, Hülle	Abk.: Li-centianus	▶		↻ 6	Stapel			Frauen-name
▶		▼	▼			Schul-festsaal	großer Getreide-speicher	▶			
Holzblas-instru-ment		Professor im Ruhe-stand		Freizeit-ausflug	▶						
An-fängerin auf einem Gebiet	↻ 4	▼		▼	eine der Musen		europ. Sicher-heitsorgani-sation	▶			
▶							Missver-nügen		Bew. einer dt. Hanse-stadt		unbe-ständig
Marine-dienst-grad		scherzh.: Knob-lauch	Zubehör-teil, Sonder-ausstattung		Erweite-rung, Ver-größerung	▶				↻ 2	
Insel Griechen-lands	▶	▼	▼		▼	Tür-scharmier		Dörfer und Klein-städte			Psalm-en-zeichen
37. US-Präsident	▶					Sedi-mentge-stein					
Wiener Schau-spielerin (Elfriede)	▶			Fein-schme-cker	▶						
römische Rache-göttin	↻ 1					altgriech. Grabsäule				↻ 8	
islami-scher Name Jesu	▶			Schritt-steller	▶						

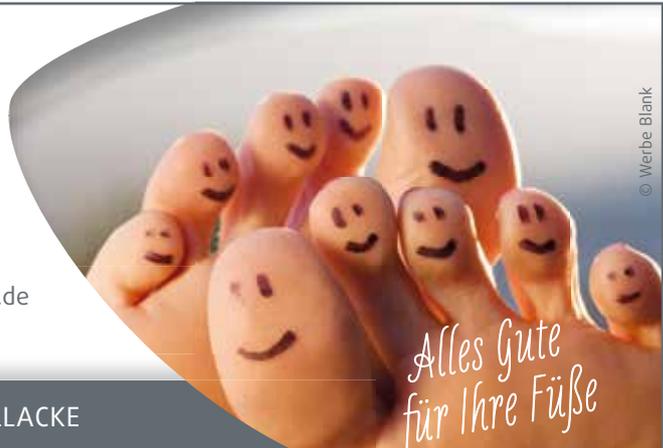
© RateFUX 2016-450-001



Gold Fußpflege

ÄRZTLICH GEPRÜFT . PRAXIS . MOBIL

Ortsstraße 24 . 87538 Kierwang . www.gold-fusspflege.de
Tel. 08326 / 24198 89 u. -90 . Mobil 0171 / 7617 065



NEU

Alles Gute für Ihre Füße

PROF. FUSSPFLEGE & FUSSMASSAGEN . UV NAGELLACKE



Freizeitipps

für die ganze Familie

Für Familien wird in Sonthofen einiges geboten. Egal ob bei sonnigem Wetter, mit oder ohne Schnee, in Sonthofen ist immer was los.

Besuch im Wonnemar:

Das Wonnemar in Sonthofen bietet Wasserspaß im Erlebnisbad, Wellness- & Beauty-SPA, Saunawelt & Gastronomie vor dem Panorama der Allgäuer Berge. Die großzügige Saunalandschaft mit angeschlossenen FKK-Garten, das Gesundheitsbad und exklusive Pfleegerlebnisse im SPA garantieren Erholung bei jedem Wetter.

Bahn frei! Egal ob Kamikaze-, Black Hole-, Crazy River-, Turbo- oder Familien-Rutsche: Bei einer Rutschpartie im Mega-Rutschen-Tower sind Spaß und Action garantiert. Die Möglichkeiten sind fast unbegrenzt. Während die Kleinsten im Wonniland mit Wasserkanone oder Wonnifontäne spielen und im Piratenschiff herumklettern,

lassen sich die Großen vom Strömungskanal mitreißen. Wer es lieber ruhiger und entspannter angehen lässt, findet



Dr. NEUSINGER & NEUSINGER
Rechtsanwälte | Fachanwälte

- Arbeits- und Sozialrecht
- Strafrecht und Ordnungswidrigkeitenrecht
- Erbrecht
- Familienrecht
- Verkehrsrecht
- Medizinrecht
- Vertragsrecht
- Miet- und Wohnungseigentumsrecht
- Verwaltungsrecht
- Wirtschaftsrecht

Bogenstraße 1 · 87527 Sonthofen · Tel. 08321 / 60885-0
info@anwaelte-neusinger.de · www.anwaelte-neusinger.de

in der tropischen Urlaubsatmosphäre des Ruheraums eine Oase der Entspannung. Kopfüber ins Vergnügen: Urlaubsfeeling am Strand erleben Sie bei der Brandung im Abenteuerwellenbecken! Eins ist sicher: Die Vielzahl an Attraktionen macht jeden Besuch in dem Schwimmbad für Groß und Klein zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Eislaufen in der Eissporthalle/Discolauf:

Bis voraussichtlich Mitte März können jeweils von Mittwoch bis einschließlich Sonntag von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr die

Schlittschuhe in der Eissporthalle in der Hindelanger Straße beim öffentlichen Publikumslauf geschnürt werden. Der bei Kindern und Jugendlichen beliebte Discolauf startet in der Regel Freitagabend von 19.15 Uhr bis 21.15 Uhr. Discolauf ist immer dann, wenn die 1. Mannschaft des ERC auswärts antreten muss. Aktuelle Belegungspläne für die Eissporthalle können im Internet unter www.sonthofen.de (Rubrik Eissporthalle) abgerufen werden. Schlittschuhe werden gegen Gebühr verliehen.

Neu ist das Schlittschuhlaufen in der Freizeitanlage in Altstädten. Bei ausreichend Kälte wird dort die Wasserfläche zu Eis und kann zum Kufenlauf und Eisstockschießen benutzt werden.



Rodeln ist natürlich immer ein Highlight

Sollte es die Schneelage hergeben, ist ein besonderes Erlebnis eine Rodelpartie vom Sonthofer Hof hinunter nach Altstädten. Die ca. 2,5 km lange Strecke ist kaum befahren und meistens hervorragend gebahnt bzw. gewalzt. Von Freitag-nachmittag bis Sonntag ist der Sonthofer Hof bewirtschaftet, so dass einer Einkehr nach dem anstrengenden Aufstieg nichts im Wege steht.

Von Herzen! Der Johanniter-Pflegedienst.

Wir helfen mit häuslicher Pflege und medizinischer Versorgung, fachkundig und mit viel Liebe. Denn frisch gepflegt zu sein, stärkt auch die Seele, besonders im hohen Alter oder bei Krankheit.

Wir informieren Sie auch gern über unseren Hausnotruf und den Menüservice. Rufen Sie einfach unsere Pflegedienstleiter im Allgäu an.

Tel. 08321 6908-910

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Regionalverband Allgäu
Promenadestraße 11, 87527 Sonthofen
www.johanniter-allgaeu.de
www.facebook.com/JUHBayern

DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben





Auch von Imberg aus gibt es eine wunderschöne Rodelmöglichkeit. Die Mautstraße zur Strausberghütte ist ebenfalls kaum befahren und je nach Schneelage hervorragend zum Rodeln geeignet. Ca. 2,5 km Abfahrt von steil bis sanft erfreut die ganze Familie. Eine Einkehr oben in der Strausberghütte ist von Mittwoch bis Sonntag möglich. Die Benutzung der beiden Rodelstrecken erfolgt auf eigene Gefahr.

Kletterhalle in der Baumit-Arena:

Die Baumit Arena am Stadionweg ist Heimat eines modernen Kletterzentrums aller Schwierigkeitsgrade für drinnen und draußen, ideal für Anfänger und Trainingsprofis. Auf über 800 qm Kletter- und 120 qm Boulderfläche warten Routen in überwiegend moderaten Schwierigkeitsgraden, hellem Tageslicht, verbunden mit 15 Meter Kletterhöhe, sturzdämpfendem Boden

und hochmoderner Lüftungsanlage sowie separaten Schulungsmöglichkeiten auf



Kletterer, die bei jedem Wetter zum „Moven“ bereit sind. Neben den Klettermöglichkeiten bietet die Arena auch Soccerplätze ohne Tor- und Seitenaus! Hier kann man Fußball neu erleben und ein Match auf dem großen Feld (32 m x 16 m) oder eine Runde auf dem kleineren Platz (22 m x 13 m) spielen. Fußball total:

Durch die umlaufende stabile 1 m hohe Bande und die allseitige Netzkonstruktion bleibt der Ball immer im Spiel! Wetterunabhängig am HD-Echtbild-Golfsimulator auf den 20 schönsten Plätzen der Welt spielen, auch das in der Baumit Arena möglich. Verschiedene Spielsituationen können mit verschiedenen Schlägern im Trainingsmodus getestet werden – detaillierte Einzelschlaganalyse inbegriffen!



Skifahren und Rodeln im Stadtgebiet

Bei ausreichenden Schneeverhältnissen öffnet am Binse der Skilift mit Rodelmöglichkeit. Den Liftbetrieb ermöglicht der Verein zur Förderung des Wintersports in Sonthofen unter Federführung von Christian Feger und Steffanie Blaser-Reimund.

Freitags von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr und Samstag und Sonntag von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr ist der Lift bei entsprechender Schneelage geöffnet. Montag bis Donnerstag erfolgt kein Liftbetrieb. Während der Faschingsferien wird der Lift täglich geöffnet. Start ist Freitag, der 5. Februar um 13.00 Uhr. Nach den Faschingstagen wird wieder für den Wochenendbetrieb geöffnet. Weitere Informationen unter www.binselift.de.

Aktiv – Entspannt – Gesund
Gesundheitstag in der vhs
Samstag, 20.02.2016, 13.00 - 17.00 Uhr

Sie können in Entspannungs- und Bewegungskurse reinschnuppern, unsere Dozentinnen und Dozenten kennenlernen oder sich in Vorträgen zum Thema „Gesundheit“ informieren. Genießen Sie vegetarische Köstlichkeiten oder nehmen Sie an unseren Vorführungen teil. Alle Veranstaltungen sind kostenfrei.

vhs Oberallgäuer Volkshochschule
Unser neues Semester startet am Montag, 22.02.2016.

Elektro ~ Sterzer

Beratung & Verkauf von Waschmaschinen, Trocknern, Spülmaschinen, Einbaugeräten und Einbauküchen.

ELEKTRO | GERÄTE | KUNDENDIENST | VERKAUF

Miele IMMER BESSER | **BOSCH** Technik fürs Leben | **SIEMENS** | **AEG** Electrolux

Ladengeschäft: Jahnstraße 19 | 87525 Sonthofen
 Telefon: 083 21/895 50 | Telefax: 083 21/7 14 28



Senioren-Models

richtig geraten und gewonnen

Die Senioren-Models aus den Einrichtungen der AllgäuPflegerie richtig geraten und damit gewonnen haben vier Besucherinnen und Besucher zweier Weihnachtsmärkte in Kempten und Sonthofen. Die AllgäuPflegerie stellte dort jeweils ihr erfolgreiches Kalenderprojekt „In bester Gesellschaft“ vor. Dabei hatte Fotografin Susanne Mölle Bewohner der Pflegeeinrichtungen in Sonthofen, Blaichach, Immenstadt und Altusried als Hollywood-Stars abgelichtet. Passend dazu lautete die Preisfrage: „Raten Sie mal: Wer verbirgt sich hinter unseren zauberhaften Hollywood-Stars?“ Zu gewinnen gab es den hochwertigen Kalender sowie ein Frühstück im neuen „Kaffee & Laden bene“ der AllgäuPflegerie in Sonthofen. Auf dem Bild bei der Preisverleihung (von links) Verena Fleischer (stellvertretende Geschäftsführerin AllgäuPflegerie gGmbH) sowie die Gewinner Susanne Janzen, Tim Braun, Susanne Völker mit Sohn Leon und Verena Fedtke (Ressortleitung Qualitätsmanagement und Marketing). Es fehlt Gewinner Daniel Ortlieb.

Adventsmesse von Mayrhofer

in Altstädten aufgeführt

Die Deutsche Adventsmesse von Mayrhofer gehört bei vielen Kirchenchören zur vorweihnachtlichen Gottesdienstgestaltung. So auch beim Kirchenchor von St. Peter und Paul in Altstädten, der diese Messe am 4. Advent aufführte. Es war eine besondere Freude, denn der Chor hat sich in diesem Jahr neu aufgestellt und die Probenzeit verlängert. Unter der Leitung von Chordirektor Heinrich Liebherr halfen Heike Glinka und Christiana Schmölz mit, die Adventsmesse von Johann Ulrich Mayr-

hofer neu einzustudieren. Begleitet von Heinrich Liebherr an der Orgel und dirigiert von Helmuth Rothmayr gelang dem Chor eine souveräne Gestaltung der Messe.



(v.li.n.re.): Pfarrer Müller, Leonhard Koch, Anni Horn, Herbert Stöhr, Christiana Schmölz und Siegfried Zint
Bild: Elmar Jonietz

Nach dem Gottesdienst wurden im Altarraum der Kirche verdiente Mitglieder geehrt. Allen voran Leonard Koch, der sich über Jahre hinweg mit viel Engagement und Charme um den Chor verdient gemacht hat. Seine Nachfolgerin als Organisatorin des Chors, Christiana Schmölz, dankte ihm mit herzlichen Worten. Sie und der Chor freuen sich, dass er dem Chor weiterhin als Sänger und Ratgeber erhalten bleibt. Ein herzliches Danke ging auch an Anni Horn und Herbert Stöhr, die für 25 Jahre Mitgliedschaft geehrt wurden. Eine Sängerin und ein Sänger, die mit viel Freude mitwirken. Pfarrer Müller, Heinrich Liebherr und Siegfried Zint (PGR-Vorsitzender) dankten den Geehrten. Der Kirchenchor Altstädten freut sich über Jeden, der Lust hat mitzusingen. Kontakt: Siegfried Zint, Tel. 08321/84209.

Skiclub Sonthofen

Wechsel im Vorstand

Die mit 90 Mitgliedern und Gästen sehr gut besuchte Jahreshauptversammlung brachte in der Führung des Vereins neue Namen. Zunächst berichtete der 1. Vorsitzende Helmut Pusch über die vielen Aktivitäten

des abgelaufenen Vereinsjahres. Insgesamt war das ganze Jahr mit Veranstaltungen sehr gut ausgebucht. Der Allgäuer Panorama Marathon mit über 1000 Teilnehmern war wohl Teilnehmerrekord und konnte bei bestem Wetter durchgeführt werden. Der MTB Kid's Cup für Kinder und Sonthofer Hoflauf für Biker, Läufer und Nordic Walker im Oktober rundeten das Sommerprogramm ab. Besonders erfreulich waren die sehr gut besuchten Hallenübungsstunden, der Lauftreff für alle Generationen sowie die Abnahme des Deutschen Sportabzeichens. Denn mit diesem besonders breiten Sportangebot konnte die Zahl der Mitglieder auf 1.035 ansteigen. Mit einem Skibasar wechselte man von den Sommer- in die Winteraktivitäten. Zum Schluss bedankte sich Helmut Pusch noch mal bei allen Helfern, Gönnern und Sponsoren des Vereins in der Hoffnung, dass der Skiclub weiterhin mit dieser Unterstützung rechnen kann, denn eine gute Kooperation mit den Werbepartnern ist unerlässlich, um die umfangreiche Jugendarbeit zu finanzieren.

Entsprechend der Satzung stand turnusgemäß die Neuwahl des 1. Vorsitzenden an. Nachdem Helmut Pusch bereits im Vorfeld erklärt hatte, dass er nach insgesamt 13 Jahren die Karriere beim Skiclub beenden will, gab es eine Verjüngung. Der bis dato zweite Vorsitzende Manuel Wernick wurde in das Amt des Vereinsvorsitzenden gewählt. Das Amt des zweiten Vorsitzenden übernimmt Andreas Strobl.



Zum Abschluss der Versammlung stand noch die Ehrung langjähriger Skiclub-Mitglieder auf dem Programm. Neben vielen weiteren Ehrungen konnten auch einige Mitglieder für 60 Jahre Mitgliedschaft ausgezeichnet werden. Manfred Brugger, Karl Buhl, Christa Mokros und Gerdi Wirthensohn waren in diesem Jahr die Kandidaten mit der längsten Vereinszugehörigkeit.



Weihnachtskonzert
erspielt Spenden für Kirchen

Am 1. Dezember 2015 spielte das Heeresmusikkorps Ulm unter der Führung ihres Leiters Matthias Prock ein stimmungsvolles Konzert in der St. Michael-Kirche zu Sonthofen. Die allgemeine Begeisterung der Zuhörer schlug sich erfreulicherweise in dem gesammelten Spendenbeitrag nieder. Nachdem die Summe ausgezahlt wurde, konnte am 17.12.2015 jeweils die Hälfte an die Spendenadressaten – die katholische und evangelische Kirche Sonthofens – übergeben werden. Der Standortälteste der Bundeswehr, Oberst Klaus Werner Schiff, traf sich anlässlich der Übergabe der Spenden, die sich auf insgesamt 2.016 Euro beliefen, mit Pfarrer Karlheinz Müller und Pfarrer Gerhard Scharrer erneut am Ort des Konzertes, um die Mittel ihrem Zweck zuzuführen. Oberst Schiff freute sich über die Höhe des Betrages und gab bekannt, dass er versuchen wird, für 2017 erneut ein Musikkorps der Bundeswehr gewinnen zu können. Die Bundeswehr am Standort Sonthofen und die beiden Kirchengemeinden Sonthofens bedanken sich herzlich bei den Spendern.

Adventskonzert Heimatdienst
Spenden für Lebenshilfe

Spendenfreudig zeigten sich die Besucher des vom Heimatdienst Sonthofen e.V. Mitte Dezember in der evangelischen Täufer Johannes-Kirche veranstalteten „Singen und Musizieren zum Advent und zur Weihnachtszeit“: Der Heimatdienst konnte dank der unentgeltlichen Mitwirkung der Altstädter Stubenmusik, des Bläserensembles der Stadtkapelle Sonthofen, des Fischinger Viergesangs, des

Klarinettentrios, der Sprecherin Christa Fischer und der fünf Hirtenkinder sowie der Unterstützung von Stadt und SWW – nicht zu vergessen die evangelische Kirchengemeinde Sonthofen, die ihre Kirche für die Veranstaltung öffnete und wie immer gut beheizt hatte – einen Reinerlös in Höhe von 1.452 Euro an die Lebenshilfe Sonthofen weitergeben. Das Foto von der symbolischen Spendenübergabe zeigt (je-



weils von links) vorne die beim Hirtenspiel beteiligten Hirtenbube und -fehl Rupert Burlefinger, Sebastian Freudig, Sophia und Theresa Schöll sowie Anna Zeller, hinten Heimatdienstvorsitzender Dr. Stefan Kracker, Lebenshilfe-Vorsitzenden Joachim Wawersich sowie die Organisatorin der Veranstaltung, Christa Fischer.

Der Seniorenbeirat
lädt ein

Vortrag zum Thema „Einbruchssicherheit“ am Dienstag, dem 23.02.2016, um 15.30 Uhr in der Seniorenresidenz Alloheim, Am Entenmoos 5 - 9 in Sonthofen. Die Referentin ist Frau Reiß.

Der Seniorenbeirat informiert

Tanztee im Alloheim Sonthofen, Am Entenmoos 5 - 9, Tel. 08321/80090. Alle, die gerne tanzen, sich unterhalten, Spaß haben, sind herzlich willkommen. Live-Musik mit Horst, Musikbeitrag 2,50 Euro. Für Kaffee, Kuchen und Getränke ist gesorgt. Termine: Jeden Donnerstag. Beginn 14.30 Uhr, Ende 16.30 Uhr.

Was Kinder brauchen

Vortrag von Frau Dr. Böhm

Die Entwicklung in den ersten Lebensjahren – dies ist Inhalt eines Vortrags, den die neurobiologisch ausgerichtete Kinderärztin, AD(H)S-, Triple-P- und SAFE-Trainerin sowie Pädagogin und Elternberaterin Dr. Dorothea Böhm aus Bielefeld am Dienstag, dem 16.02.2016 um 20.00 Uhr in Fischen im Kurhaus Fiskina im Lesesaal halten wird. Veranstalter ist der Kath. Frauenbund (KDFB) Bezirk Sonthofen. Kaum ein Lebensereignis berührt uns Menschen so tief wie die Geburt eines Kindes, besonders im Familienkreis. Alle guten Wünsche werden ihm mit auf den Lebensweg gegeben, Gesundheit, Glück, gelingendes Leben u.v.m. Während für die physische (körperliche) Gesundheit heute mit den Vorsorgeuntersuchungen beginnend sehr viel getan wird, besteht nach wie vor eine große Verunsicherung über die Voraussetzungen für die psychische (seelische) Gesundheit, sind doch auch die ersten Jahre prägend, liebevolle Zuwendung und Geborgenheit eine lebenslange Kraftquelle, die ersten Einschnitte aber auch die tiefsten, die ersten schmerzlichen Erfahrungen die nachhaltigsten.

Im Vortrag werden Fragen beantwortet wie: Was kann, sollte, muss ich als Mutter, Vater, Großeltern, Erzieher usw. dazu beitragen, dass der neue Erdenbürger ein stabiles, gelingendes Leben führen kann? Wie viel Nähe und Freiraum, wie viel Abgrenzung und Grenzsetzung auf der anderen Seite? Wie viel Gewicht haben die Erfahrungen von Bindung oder/und Bildung als Notwendigkeiten in den ersten Lebensjahren?

Werkzeug-Sponsoring
für die Fahrrad-AG

Die Fahrrad-AG der Mittelschule Sonthofen, die u. a. gebrauchte Fahrräder für die Asylbewerber instand setzt, hat für ihre Werkstatt verschiedenste Werkzeuge zur Reparatur von Fahrrädern bekommen. Herzlichen Dank den Firmen „Eisen Schmid“ in Sonthofen und „Layer“ in Oberstdorf für dieses Sponsoring!





HIER MACHT AUSBILDUNG SPASS!

Deine Bewerbungsunterlagen für den Ausbildungsstart 2017 zur(m) Bankkauffrau(-mann) sende bitte an folgende Adresse: Allgäuer Volksbank eG Kempten-Sonthofen, Personalabteilung, Rathausplatz 12, 87435 Kempten oder per E-Mail an joachim.hefele@allgaeuer-volksbank.de

www.allgaeuer-volksbank.de



Allgäuer Volksbank
Persönlich. Regional. Stark.



Wir leben Sport



Wir lieben Tradition



Wir zeigen Begeisterung



Wir sind ein starkes Team!

Wir suchen Dich!

Wir sind ein modernes Einzelhandelsunternehmen, das sich in seinen Filialen auf Schuhe, Outdoor & Mode spezialisiert hat.

Was wir Dir in Deiner Ausbildung bieten:

- ✔ Qualität durch hohen Praxisbezug und interne Schulungen
- ✔ Intensive Prüfungsvorbereitung und gute Übernahmechancen

Was Du als Azubi mitbringen solltest:

- ✔ Freundlichkeit, Kontaktfreude und gute Umgangsformen
- ✔ Lernbereitschaft, Engagement und Interesse an unseren Produkten

Wir bieten folgende Ausbildungsmöglichkeiten in Oberstdorf, Oberstaufen, Sonthofen und Füssen:

- Verkäufer/in
- Kauffrau/-mann im Einzelhandel



Schratt 1803 GmbH • Weststr. 12 • 87561 Oberstdorf

mehr Infos auf: www.schratt-1803.de/karriere



mail: personal@schratt-1803.de



Wirthensohn's
BÄCKEREI & KONDITOREI

Komm in unser Team!

Gehst du gerne mit Menschen um? Arbeitest du gerne im Team und bist motiviert, täglich dein Bestes zu geben? Dann freuen wir uns über deine Bewerbung zum/zur

Auszubildenden
Bäcker/in oder **Bäckereifachverkäufer/in**
und lassen uns gerne in einem persönlichen Gespräch von deinem freundlichen Wesen überzeugen.

87527 Sonthofen - Tel. 09321/609540 - www.baeckerei-wirthensohn.de



Kinderhotel
OBERJOCH

Sucht ihr noch einen spannenden Ausbildungsplatz?

Dann bewirbt euch doch bei uns! Wir sind ein spezialisiertes Familienhotel mit vielen Erlebnisbereichen auf mehreren 1.000 qm. Über 500 kleine und große Gäste können bei uns ihren Traumurlaub verbringen.

Ihr könnt ab September 2016 dabei sein als **Azubi** für die Berufe:

Hotelfachfrau/-mann
Restaurantfachfrau/-mann
Koch/Köchin

Wir wünschen uns von euch ein hohes Maß an Engagement, Motivation, Kreativität und Flexibilität. Dafür bekommt ihr von uns eine abwechslungsreiche und breitgefächerte Ausbildung, die euch für die Zukunft spannende und interessante Weiterbildungs- und Aufstiegschancen in der nationalen und internationalen Gastronomie und Hotellerie eröffnet.

Bewerbungen bitte schriftlich oder per E-Mail an:
Frau Heike Wenger, Personalbüro · Am Prinzenwald 3
87541 Bad Hindelang-Oberjoch · Tel.: +49 (0) 83 24 / 709-91 02
wenger@kinderhoteloberjoch.de · www.kinderhoteloberjoch.de



**MACH DICH
BEREIT
FÜR DEIN
ABENTEUER.**

BAU DIR WAS AUF – BEI GEIGER.

Für September 2016 haben wir folgende Ausbildungsplätze (m/w) frei:

- Ausbildung Baustoffe / Logistik:** Aufbereitungsmechaniker Sand und Kies (Herzmanns), Baugeräteführer (Herzmanns), Baustoffprüfer (Thanners), Berufskraftfahrer (Herzmanns, Kempten)
- Ausbildung Bau:** Beton- und Stahlbetonbauer (Sonthofen, Mittelberg), Fachkraft für Rohr-, Kanal- und Industrieservice (Kempten), Maurer (Sonthofen, Durach, Mittelberg), Tief- und Straßenbauer (Sonthofen, Durach, Mittelberg)
- Ausbildung Textil:** Produktionsmechaniker Textil (Weiler-Simmerberg, Illertissen), Produktveredler Textil (Illertissen)
- Ausbildung Verwaltung:** Mediengestalter Digital und Print, Fachrichtung Gestaltung und Technik (Oberstdorf)
- Ausbildung Werkstatt:** Kfz-Mechatroniker (Sonthofen), Land- und Baumaschinenmechaniker (Sonthofen)

STARTE DEINE KARRIERE

Geiger

www.geiger-ausbildung.de  [geigergruppe.de/facebook](https://www.facebook.com/geigergruppe.de)



Rein ins Berufsleben

Allgäuer Betriebe bilden aus

Nun fängt wieder die Bewerbungszeit für Ausbildungsstellen an. Hier in der Region gibt es zahlreiche attraktive Arbeitgeber, die jungen und motivierten Nachwuchs fördern möchten. Ob Gastronomie, Handwerk oder Büro: es sind viele verschiedene Ausbildungsberufe in den jeweiligen Branchen zu finden. Wer sich für ein Be-

rufs-bild interessiert, sollte sich möglichst viele Meinungen und Informationen zum Wunschberuf einholen. Dies kann sowohl über die Bundesagentur für Arbeit, als auch im Freundes- und Bekanntenkreis erfolgen. So kann abgeklärt werden, welche Voraussetzungen und Anforderungen an den Job gestellt werden und welche Zukunftsperspektiven er bietet. Ein noch genaueres Bild bekommen angehende Azubis, indem in einen bestimmten Beruf „reingeschnuppert“ wird.

Denn die praktische Erfahrung gibt einen noch gezielteren und konkreten Einblick in das Berufsbild.

Saubere Form

Ist die Wahl auf einen gewünschten Ausbildungsberuf gefallen, kommt der nächste Schritt: eine aussagekräftige Bewerbung. Um potentielle Arbeitgeber auf sich aufmerksam zu machen und einen guten Eindruck zu hinterlassen, ist eine perfekte Bewerbung unerlässlich. Neben einer sauberen äußeren Form gilt es, mit dem Inhalt des Anschreibens zu überzeugen. Auch Praktikazeugnisse sollten unbedingt beigefügt werden. Geben diese Personalern doch schon einen ersten Eindruck, wie der angehende Azubi in der Arbeitswelt agiert. Ein gutes Praktikumszeugnis entschärft außerdem eine „unschöne“ Note im Schulzeugnis. Auch ein Bewerbungsfoto ist wichtig für den ersten Eindruck. Hier sollte unbedingt ein Profi beauftragt werden. Denn ein unprofessionelles Foto wirkt sich gleich auf die ganze Präsentation aus – und die Bewerbung landet dann meist sofort wieder auf dem Postweg beim Absender.



Unsere Gäste schätzen die herzliche und sehr persönliche Atmosphäre in der Allgäu Sonne. Als 5 Sterne Haus mit hohem Anspruch an perfekten Service sind wir daher auf Mitarbeiter angewiesen, die unsere Philosophie der persönlichen Gastfreundschaft und authentischen Herzlichkeit aus voller Überzeugung mittragen.

Ausbildung:
Koch / Köchin
Restaurantfachfrau / Restaurantfachmann

Das erwartet Sie als Auszubildender in der Allgäu Sonne:
- anspruchsvolles & abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- familiäre, herzliche Atmosphäre und flache Hierarchien
- Möglichkeit zum Trainieren in Deutschlands schönster Hotel-Fitnesswelt
- bei Bedarf ein Zimmer im Personalhaus mit Bergblick und W-LAN und nicht zu vergessen ein hoher Freizeitwert in einer der schönsten (Ferien-) Regionen Deutschlands.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung!
Manuel Levinger e.K. Kur- & Sporthotel Allgäu Sonne
Stießberg 1 87534 Oberstaufen Tel.: 08386 7020
info@allgaeu-sonne.de www.allgaeu-sonne.de



Wir suchen Auszubildende für unsere Zweigstelle in Sonthofen

- » Maurer (m/w)
- » Straßenbauer (m/w)
- » Trockenbauer (m/w)

Wir bieten Ihnen eine interessante, abwechslungsreiche Ausbildung mit innerbetrieblichen Qualifikations- und Aufstiegsmöglichkeiten.

Herr Daniel Blaubach (Zentraler Ausbildungsleiter) freut sich auf Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen, gerne auch als PDF per E-Mail an blaubach@dobler.de

DOBLER Bauunternehmung
Innovapark 20
87600 Kaufbeuren
Tel. 0 83 41 / 71 - 0

DOBLER

Die E-Mail-Bewerbung

Wer seine Bewerbung per E-Mail verschickt, sollte einige wichtige Regeln beachten. Auch hier ist die Form wichtig, damit die Unterlagen gelesen werden und einen guten Eindruck hinterlassen. Viele Unternehmen ziehen aus den E-Mails Rückschlüsse auf die Online-Kompetenz des Bewerbers. Wichtig ist, einen seriösen, gut organisierten Eindruck zu hinterlassen. Deshalb sollten alle Anlagen übersichtlich in einem Dokument zusammengefasst werden. Der Betreff wird kurz und präzise mit der beworbenen Stelle formuliert. Das Anschreiben gehört in den eigentlichen E-Mail-Text. Es entscheidet, ob die anhängenden Unterlagen überhaupt gelesen werden. Es sollte fehlerfrei und speziell auf das Unternehmen und die Stellenausschreibung zugeschnitten sein.

Viele vergessen, dass schon die E-Mail-Adresse etwas über den Bewerber verrät, Spitz- oder Kosenamen wirken nicht vertrauenswürdig und ernsthaft. Wenig empfehlenswert sind auch Emo-Icons wie der bekannte Smiley im Anschreiben. Auch Abkürzungen beispielsweise in der Gruß-

formel oder das Ignorieren von Groß- und Kleinschreibung wie es in der täglichen Surfsprache üblich ist, sind in einer E-Mail-Bewerbung nicht angebracht. Die Anhänge werden am besten in gebräuchlichen Dateiformaten wie DOC, JPEG oder PDF versendet. Prinzipiell ist es ratsam, alle Bewerbungsunterlagen in einer maximal 4 MB großen PDF-Datei zusammenzufügen.

Persönlichkeit zeigen

Wenn die Bewerbung positiv war und eine Einladung zum Vorstellungsgespräch erfolgt ist, steigt die Nervosität meist nochmal an und es wird ernst. Denn nun wollen sich die Personalverantwortlichen selbst ein Bild vom Bewerber und seiner Persönlichkeit machen. Beim Outfit sollte daher nichts dem Zufall überlassen werden. Hier die wichtigsten Punkte: Ordentlich und gepflegt zu erscheinen, sollte selbstverständlich sein. Dazu gehört gewaschene und gebügelte Kleidung ebenso wie saubere Schuhe. Bewerber sollten auf gut sitzende Kleidung achten, denn wenn sie sich in ihrem Outfit unwohl fühlen, wirkt sich dies oft negativ auf die Ausstrahlung aus. Die Branche bestimmt den Dresscode.

Während etwa Banken und Versicherungen besonderen Wert auf ein seriöses Äußeres legen, können Anzug und Krawatte in kreativen Berufen schnell unpassend wirken.

Grundsätzlich gilt: Keine Freizeitkleidung wie kurze Hosen, Turnschuhe oder Mützen. Männer liegen mit einem Anzug oder einer Kombination in gedeckten Farben wie grau oder anthrazit meist richtig. Farbige Krawatten sind in Ordnung, solange sie nicht zu bunt sind. Frauen sind mit einem Kostüm oder Hosenanzug gut beraten – auf die Betonung weiblicher Reize sollte jedoch verzichtet werden. Miniröcke sind tabu, ebenso wie zu hohe Absätze. Ein unaufdringliches Parfum und dezentes Make-up steigern die Glaubwürdigkeit.

Nun wünschen wir viel Erfolg bei der erfolgreichen Bewerbung, einem positiven Bewerbungsgespräch und vor allem viel Spaß im neuen Lebensabschnitt in der Arbeitswelt. Auf diesen Seiten sind schon einige interessante Ausbildungsangebote zu finden – vielleicht ist ja schon etwas Passendes dabei?

Wir suchen eine/n Schreiner/in für unsere Fertigung

Individuelle Planung und Fertigung

Alles für den Wohnbereich incl. Küche, Bad, Haus- und Innentüren
Hotel- und Gaststättenausbau
Wellnessbereich
Büro- und Ladeneinrichtung
Parkett- und Designerböden

Meisterwerkstätte Möbel Müller GmbH Schreinerei - Innenausbau

Theodor-Aufsberg-Str. 3-5 · 87527 Sonthofen
Tel. 0 83 21 / 25 02 · Fax 0 83 21 / 40 01
info@moebel-mueller.eu · www.moebel-mueller.eu

Wir sind seit über 35 Jahren ein führender Hersteller von Fenstern und Türen aus Holz und Holz-Aluminium.

Wir beschäftigen ca. 20 Mitarbeiter und suchen zur Verstärkung unseres jungen Teams eine/n

Auszubildende/n zum Schreiner

Gerne erwarten wir deine schriftliche, aussagekräftige Bewerbung und/oder deine persönliche Vorstellung in unserem Betrieb.

MARTIN
Fenster, Türen Innenausbau

Martin GmbH
Ortwanger Flur 12
87545 Burgberg
Tel. 08321/9092
Mail: info@Martin-Burgberg.de

Große Zukunft!



Wann auch immer Sie Ihren Berufswunsch entdeckt haben: Im Team der Johanniter sind Sie mit Ihrer ganzen Leidenschaft und Kompetenz willkommen!

Der Regionalverband Allgäu sucht zum **01.09.2016** für den Ausbildungsort Kempten zwei

Auszubildende zur/zum Kauffrau/-mann für Büromanagement

Schwerpunkte: Personalwirtschaft und Assistenz/Sekretariatsaufgaben oder Marketing/Vertrieb und Öffentlichkeitsarbeit/Veranstaltungsmanagement

Sie haben mindestens einen mittleren Bildungsabschluss, gute Deutschkenntnisse, ein freundliches und kreatives Wesen und Freude am Umgang mit Menschen? Teamfähigkeit und Kundenorientierung zeichnen Sie aus? Der sichere Umgang mit MS Office ist für Sie selbstverständlich. Sie besitzen einen Führerschein Klasse B.

Dann freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen. Bitte senden Sie diese bis spätestens 15. März 2016 an:

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Regionalverband Kempten
Nicole Schön
Haubenschloßstraße 6
87435 Kempten
oder an nicole.schoen@johanniter.de

DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben





Wir bezahlen deinen Führerschein,

wenn du bei uns deine Ausbildung zum/zur

- Kauffrau/-mann für Bürokommunikation
- Fachverkäufer/in im Nahrungsmittelhandel
- Fachverkäufer/in Fachzweig Bäckerei
- Bäcker/in
- Konditor/in

erfolgreich ablegst und bei uns im Unternehmen weiterhin bleibst.

Wir bezahlen innerbetriebliche Fortbildungen,

z.B. ADA-Schein (Ausbilderschein).

Durch Aus- und Fortbildungsmaßnahmen stehen allen Mitarbeitern Aufstiegsmöglichkeiten zum Ausbilder für Auszubildende (ADA-Schein) sowie Filialleitung oder gar zum Gebietsleiter offen. Bäcker/in und Konditor/in können nach bestandener Gesellenprüfung über die Meisterprüfung ebenfalls höhere Positionen anstreben.

Viele unserer knapp 200 Mitarbeiter wurden bereits von uns ausgebildet. Sie sind Teil eines Unternehmens, welches stets aktiv, innovativ und mit großem Erfolg auf dem Markt agiert. Möchtest du Teil dieses Teams werden? Dann mach mit!

Bäckerei Konditorei Münzel KG
 Östliche Alpenstraße 28
 87527 Sonthofen
 Tel: 08321 / 6605-0
 bewerbung@baeckerei-muenzel.de

www.baeckerei-muenzel.de

Jetzt bewerben!

Azubi gesucht!

Kaufmann/-frau für Marketingkommunikation

Kaufleute für Marketingkommunikation entwickeln zielgruppen-gerechte Marketing- sowie Werbemaßnahmen, koordinieren und überwachen deren Umsetzung und kontrollieren die Ergebnisse.

Sie möchten ab dem **1. September 2016** als Auszubildende/-r in einem familiären Team arbeiten, direkten Kundenkontakt halten und vielseitig beschäftigt sein?

Wenn Sie einen **Mittleren Bildungsabschluss**, gute Kenntnisse in der Anwendung von Microsoft Office Produkten haben und mindestens **18 Jahre** alt sind, dann bewerben Sie sich bei uns!

Ihre Bewerbungsunterlagen richten Sie an: **Andreas Zöbisch**

Werbe Blank GmbH | Oberstdorfer Straße 10 | 87527 Sonthofen
 ☎ 08321/66260 | contact@werbe-blank.com | www.werbe-blank.com

Ich bin ein Macher
 Darum werde ich
 Raumausstatter

Die Ausbildung zum Selbstgestalten.

Räume einrichten & dekorieren, Sitzmöbel polstern, Boden legen, Wände verkleiden und Sonnenschutz installieren. Mit hochwertigen Materialien kreativ arbeiten und eigene Ideen einbringen. So kannst Du es bis zum Meister bringen. **Bewirb Dich jetzt!**

Jetzt bewerben:
 Schreib uns eine E-Mail!

RAUM WERK STATT
 Müller & Müller

B. Wörl | Hochstr. 20 | 87527 Sonthofen | Telefon (08321) 788525
info@muellerundmueller.de



NATURHEILPRAXIS

Polyneuropathie

Was ist denn eine Polyneuropathie?

Die Polyneuropathie ist eine Erkrankung des peripheren Nervensystems. Zum peripheren Nervensystem gehören alle Nerven, die außerhalb des zentralen Nervensystems (Gehirn und Rückenmark) liegen. Es beginnt bei den Nervenwurzeln, die seitlich an der Wirbelsäule austreten und endet an den feinen Verästelungen in den Muskeln und der Haut.

Welche Symptome gibt es?

Liegt eine Polyneuropathie vor, ist die Reizweiterleitung gestört. Aufgrund der Länge der Nerven an Beinen und Armen machen sich die Symptome besonders dort bemerkbar. Sinnesreize werden entweder gar nicht, vermindert oder verstärkt an das Gehirn gemeldet. Die ersten Beschwerden sind häufig Missempfindungen wie Kribbeln und Brennen. Später treten Probleme wie zum Beispiel das verminderte Wahrnehmen von Berührungen und Schmerzen auf. Häufige Auslöser sind der fortgeschrittene Diabetes und chronischer Alkoholmissbrauch. Weitere Ursachen liegen in Vergiftungen durch Chemotherapie, Schwermetallbelastungen durch Amalgam und in einem lang andauernden Vitamin-B-Mangel.

Was hilft?

Da die Schulmedizin außer Schmerzmitteln und Antidepressiva keinerlei Optionen bietet, ist bei den Betroffenen Eigeninitiative gefragt. Im Gegensatz zur konventionellen Lehrmeinung sehen die an den Ursachen orientierten Therapeuten die Polyneuropathie nämlich nicht als unabdingbares Schicksal. Wie bei allen chronischen Erkrankungen sollte im Vorfeld eine ausführliche Blutlabor Diagnostik erstellt werden. Es ist dabei völlig



PHYSIOTHERAPIE

unzureichend, nur Zucker und Langzeitzucker zu bestimmen. Im Rahmen der ständigen Kostendiskussionen bei den gesetzlichen Krankenkassen wird hier leider am falschen Ende gespart. Die privaten Krankenkassen und Beihilfen erstatten innovative Blutlabordiagnostiken wie zum Beispiel die Entzündungsfaktoren CRP und ADMA, Homocystein, Spurenelemente, Vitamine und einiges mehr. Eine anschließende Substitution von fehlenden Vitalstoffen kann im Vorfeld die Nervendegeneration minimieren oder sogar verhindern und eine bestehende Problematik zumindest stark verbessern.



Gerd Petratschek, Geschäftsführer

Welche Ursachen gibt es?

Gerade bei den diabetischen Erkrankungen werden durch den ständig erhöhten Blutzuckerspiegel die Proteine im Körper verändert und durch die so genannte Glykolisierung geschädigt. Des Weiteren entsteht durch eine Insulinresistenz (Anm.: Das Insulin dockt in einem gesunden Körper an allen Zellmembranen an und sorgt für die Einschleusung der für die Zellenergie wichtigen Glukose) ein intrazellulärer Glukosemangel. Die Insulin-



REHA-SPORT-ALLGÄU

resistenz kann ebenfalls im Labor durch den HOMA-IR getestet werden. Als Folge dieses Energiemangels degenerieren Nerven mit den neuropathischen Folgeschäden.

Therapie

Die Antwort auf diese Frage liegt in der Energiegewinnung der menschlichen Zellen. Jede unserer Körperzellen enthält mindestens 1.000 Mitochondrien, Nervenzellen sogar bis zu 5.000. Diese nur wenige tausendstel Millimeter kleinen Zellorganellen wandeln mit Hilfe von Adenosintriphosphat die zelluläre Energie in Lichtquantenenergie um. Jede gesunde unserer Billionen Zellen produziert pro Sekunde ca. 100.000 Informationen mit Hilfe von Photonlichtblitzen.

Therapeutischen Maßnahmen

Die MitoEnergy-Therapie (eine Form der Hochtontherapie) bietet einen völlig neuen Ansatz in der Behandlung der Polyneuropathie. In einigen wissenschaftlichen Studien wurden die schmerzstillende und nervenregenerierende Wirkung dieser innovativen Entwicklung nachgewiesen. Während der ca. 50-minütigen Behandlung werden computergesteuerte Frequenzen zwischen 4.000 und 32.000 Hertz durch den gesamten Körper gesendet. Der Patient spürt ein angenehmes, entspannendes Kribbeln. Kombiniert man diese Therapie mit Vitalstoff-Infusionen und/oder oralen Präparaten, liegen die Erfolgsquoten einer signifikanten Verbesserung bei noch nicht völlig degenerierten Nerven bei nahezu 100 Prozent. In schweren Fällen ist eine Erhaltungstherapie über einen längeren Zeitraum sinnvoll. Inzwischen arbeiten, laut Gerätehersteller, knapp 30 Ärzte und Therapeuten mit dieser Therapie, u.a. das Gesundheitszentrum Petratschek.